

Erstmals mit Afrikanern am Start zur 51. Tour de Berlin

Das hätten sich Paul Szostak, Willy Vegelahn und Paul Pöschke vor nunmehr 50 Jahren nicht träumen lassen, als sie in Berlin eine Vier-Etappenfahrt aus der Taufe hoben, wie prächtig sich diese Veranstaltung international entwickelt hat. Von weit her kamen bisher B ewerber an die Spree, unlängst schickten die USA Rennfahrer und nun steht mit der Mannschaft Südafrikas das Team Air Namibia, also auch eine Vertretung eines weiteren Kontinents am Start. Zweifellos ist das Erscheinen der U 23-Auswahl Südafrikas dem Umstand mit zu verdanken, dass es wie im Vorjahr erneut in der Wertung 2.7.1 um Weltcuppunkte geht. Nur bei der Thüringen-Rundfahrt werden sie bei einem deutschen Veranstalter 2003 noch einmal vergeben. Erste Anfragen lagen dem ausrichtenden Berliner Radsport-Verband bereits im Oktober vergangenen Jahres vor. So war es auch kein leichtes Unterfangen, die auf 25 Vertretungen vorgesehene Startliste aufzustellen. Zu erwarten sind nun die Nationalmannschaften U 23 der Schweiz, Finnlands, Englands, Dänemarks und Rußlands. Dazu gesellen sich sehr interessante Vertretungen wie Dukla Prag TT3, Pallmanns-Collstrop Belgien, Angelin Travel St. Petersburg, Cycling Bert Story TT3 aus den Niederlanden und Moskau City Sports. Letztere stützt sich beispielsweise auf solche Könnner wie Sergej Kulakow und Ilia Krestjaninow aus dem sieg-

reichen Bahnvierer der vorjährigen Junioren-Weltmeisterschaften.

Die deutsche U 23-Bundesliga wird mit Mapei Bayern, Wiesenhof Leipzig, TEAG Team Köstritzer, Die Hofbräu Radler und dem 1. RV Stuttgardia Stuttgart, dem Rad-Team Röwert Dresdner SC, dem Team ISPO Lotusan Cottbus anrücken. Platz ist auch für vier Berliner Vertretungen. Der Einstieg in den neuen Bundesliga-Jahrgang läßt die Zuversicht keimen, dass sowohl vom KED-Rad-

team als auch von Winfix-Techem starke Rennen zu erwarten sind. Dazu gesellt sich eine RG Berlin und ein LV-Team.

Der Termin der Tour de Berlin hätte nicht besser gewählt werden können. Im Vorfeld wird der Deutsche Meister im Einerstraßenfahren (18.5.) ermittelt und beehrt vielleicht die Spreemetropole mit seiner Teilnahme. Schwung holen können die Zeitfahr-spezialisten für den Titelkampf in Reute (15.6.).

Der Zeitplan

Freitag, 6. Juni 2003

1. Etappe Rund in Hellersdorf (150 km)

Start und Ziel: Stendaler Straße.

Start: 17.00 Uhr

Zielankunft gegen 20.34 Uhr.

Pfingstsonnabend, 7. Juni 2003

2. Etappe Einzelzeitfahren auf der Havelchaussee (22,6 km)

Start und Ziel: Am Postfenn im Grunewald.

Erster Start: 9.00 Uhr

Ende gegen 12.00 Uhr.

3. Etappe Rund um Rudow (125 km)

Start und Ziel: Alt-Rudow, Reisebüro Schöne

Start: 17.00 Uhr

Zielankunft gegen 20.05

Pfingstsonntag, 8. Juni 2003

4. Etappe Rund um Spandau (137 km), Start und Ziel: Altstädter Ring.

Start: 10.00 Uhr

Zielankunft gegen 13.25 Uhr.

Pfingstmontag, 9. Juni 2003

5. Etappe Berlin-Brandenburg-Berlin (157 km)

Start und Ziel: Tauentzienstraße.

Start: 10.00 Uhr

Zielankunft gegen 14.00 Uhr

am Europacenter.

Spannung pur bei Karfreitag-Rennen

Bereits zum 53. Male für die Elite und zum neunten Male für die Frauen gab es auf dem Kurs an der Bergmannstraße Karfreitag die beliebten Radrennen des BRC Zugvogel. Und doch war einiges anders. Nicht nur, dass mit den Bergsprints in der Heimstraße eine

den ersten Rang vor der Nase weg, Teamgefährte Renzo Wernicke belegte Rang 3. Die Allgäuerin Sarah Düster führte erstmals im Red Bull-Trikot als Siegerin Judith Arndt (Team Nürnberger) und ihre Stallgefährtin Christina Becker ins Ziel.



Nur zwischen diesen beiden fiel die Entscheidung um den Großen Schultheiss-Preis: Sieger Daniel Olszewski, hier noch hinter Andreas Müller.

Foto: Uhlüg

neue Herausforderung für die einzelnen Klassen geschaffen wurde, durchaus bereits bekannte Gesichter des Vereins waren nun in die erste Reihe gerückt. Der neue Vorsitzende Jörg Wittmann hatte nach jahrelanger erfolgreicher Mitwirkung den Staffelstab aus den Händen des nunmehrigen Ehrenvorsitzenden Walter Fechner übernommen, führte das umsichtige Team zur gewohnt gelungenen Organisation. Der nun im 91. Lebensjahr stehende Mister Zugvogel sah dem Treiben mit großer Freude zu und beschränkte sich diesmal auf die Siegerehrungen. Dabei gab es nur einen Berliner Triumph zu feiern. Aber der kam dann auch gleich dreifach: Daniel Olszewski (Team Winfix-Techem) schnappte Andreas Müller (KED-Rad Team)

Beim Nachwuchs mußten sich im Juniorenrennen Nicolai Raasch (TSC) und Armin Heidler (NRVg Luisenstadt) hinter dem Frankfurter Frank Schulz mit den Plätzen begnügen. Bei der Jugend fuhr Christoph Pfingsten diesmal im Potsdamer OSC-Trikot als Sieger ins Ziel. Erst an vierter Stelle rettete Rick Willming (TSC) die Ehre der Hauptstadt.

Ein starkes Duo triumphierte

Im Eliterennen der Männer fiel nach der 4. Wertung eine wichtige Vorentscheidung, nachdem die vorangegangenen Attacken stets an der Aufmerksamkeit der Verfolger

gescheitert waren. Daniel Olszewski und Andreas Müller setzten sich ab und forcierten das Tempo immer dann, wenn ihnen das Feld auf den Pelz zu rücken drohte. So konnte die Entscheidung über den Sieg nur zwischen den beiden Ausreißern fallen. Der Cross-Spezialist schien bei dem windigen kalten Wetter die besseren Voraussetzungen zu haben, und so gewann Daniel Olszewski nach seinem Vorjahrsieg in Lichterfelde ein weiteres Berliner Traditionsrennen vor dem Bahnfuchs Andreas Müller.

Hanka Kupfernagel musste passen

Ausgerechnet die Lokalmatadorin Hanka Kupfernagel musste beim Rund in Kreuzberg ihres BRC Zugvogel passen. Die mehrfache Siegerin auf diesem anstrengenden Kurs wurde von einer fiebrigen Erkältung geplagt, konnte ihrem Team Nürnberger nicht beistehen. Ein Berliner Erfolg war damit in weite Ferne gerückt, wenngleich die RG Charlottenburg mit Regina Marunde und Birgit Hollmann zwei heiße Eisen im Feuer hatte. Doch das neuformierte Team von Peter Rente reichte längst nicht an die Spitzenmannschaften der Rad-Bundesliga der Frauen heran. So sahen sich die MTB-Spezialisten ebenso wie die Deutsche Crossmeisterin allein auf sich gestellt, hatten ihre Mitstreiterinnen doch schon zeitig dem hohen Tempo bei widrigen Bedingungen Tribut zollen müssen. Aus dem Hauptfeld waren sie jedoch nicht zu verdrängen.

Entschieden wurde der Bundesligaauftritt von einem Trio. Es hatte sich nach 21 Runden aus dem Staube gemacht und machte stetig Zeit gut. Als alles schon mit einem Spurtsieg der Deutschen Straßenmeisterin Judith Arndt vom Team Nürnberger rechnete, machten ihre zwei Begleiterinnen vom Team Red Bull Frankfurt taktisch geschickt diese Absicht zunichte.

Christina Becker, die sich bereits im Besitz der für eine durchlaufende Prämie von Goldschmiedemeister Claus Bade & Sohn gestifteten Boccia Titanuhr wusste, testete als erste ihre frühere Teamgefährtin. Judith Arndt konterte wie erwartet, doch da zog plötzlich Sarah Düster an. Ihr gelang schließlich die Überraschung – ein Sieg über die weitaus erfahrenere Konkurrentin.



Walter Fechner 90



Am 30. März beging ein Urgestein der Berliner Radsportszene seinen 90. Geburtstag. Bereits am Morgen um 8.00 Uhr standen die ersten Gratulanten vor Fechners Wohnungstür. Die Deutsche Querfeldeinmeisterin Birgit Hollmann und ihr Trainer Torsten Wittig wollten ihre Glückwünsche unbedingt überbringen, da sie bei der Feier nicht anwesend sein konnten. Dort würdigte der Journalist Matthias Sprackties zu Beginn nochmals die Stationen eines aktiven Lebens. Walter Fechner, nun Ehrenvorsitzender des BRC Zugvogel 1901, ist seit 75 Jahren im Radsport aktiv. Zunächst als Aktiver im Rennsattel und nach dem Krieg als Sportlicher Leiter und 27 Jahre lang als 1. Vorsitzender. Er prägte in dieser Zeit den Berliner Radsport wie kaum ein Zweiter.

Dank sprach am 90. Geburtstag auch BDR-Sportdirektor Burckhard Bremer aus. Er überreichte Walter Fechner für seine Verdienste um den Radsport die Goldene Ehrennadel des BDR (Foto links). Fechner zeigte sich anschließend besonders gerührt von den zahlreichen Glückwunscheden seiner Freunde und vergoss sogar die eine oder andere Träne. Ans Mikrofon traten neben Bremer u.a. die Bezirksbürgermeisterin von Friedrichshain-Kreuzberg Cornelia Rainauer, DSB-Präsident Manfred von Richthofen der 100-km Mannschaftsmeister Michael Becker und weitere Persönlichkeiten aus Sport und Politik.

Einig waren sich alle in einem Wunsch: Selbst einmal im gleichen Alter noch so fit und rege zu sein, wie das Geburtstagskind.

jöwi

Spannung pur bei Karfreitag-Rennen

Die bereits zum 18. Male anstehende Offene Radsportmeisterschaft der Polizei-Direktion 5 musste erstmals ausfallen, was die radsportbegeisterten Ordnungshüter selbst sehr bedauerten. Mit einem Tandemrennen versuchte der Veranstalter die Lücke zu überbrücken. War die Vorbereitung dafür auch zu kurz, Exstehermeister Michael Schmitz und Partner Hans-Joachim Rühlemann freuten sich trotzdem über ihren Sieg vor MTB-As Benjamin Ackers, der mit Freundin Julia Schwarzkopf gestartet war. Gut angenommen wurden die Bergwertungen vom Magic Mountain Climbing Center Berlin auf dem Scheitelpunkt der Heimstraße. Dabei entpuppte sich in der Elite Bahn-As Andreas Müller als Kletterkönig. Christoph Pflingsten eiferte ihm bei der Jugend nach.



Sarah Düster hat es geschafft. Vor Judith Arndt siegt sie bei Rund in Kreuzberg.

53. Rund in Kreuzberg des BRC Zugvogel am 18. April 2003

GS III-Elite um den Großen Schultheiss-Preis (84 km): 1. Daniel Olszewski (Winfix-Techem Berlin) 2:18:32 h/25 Punkte, 2. Andreas Müller (KED Rad Team Berlin) 19, 3. Renzo Wernicke (Winfix-Techem) 10, 4. Fahrur (Rose Versand Merlin Logistics) 7, 5. Wagner (Team Köstritzer), 6. Holsche (Winfix-Techem) je 6, 7. Fulst (KED-Rad Team), 8. Müller (Dresdner SC), 9. Krahl (KED-Rad Team) je 5, 10. Zinn (SC Berlin) 4, 11. Tiedtke (Hannoverscher RC), 12. Rob. Otto (Winfix-Techem) je 3, 13. Bommel (KED-Rad Team) 2, 14. Piper (ISPO Lotusan Cottbus), 15. Willwohl (Winfix-Techem), 16. Schewe (SC Berlin), 17. Haussler (IL Cottbus), 18. Musiol (KED-Rad Team), 19. Ulzen (RRV Hameln-Pyrmont), 20. Kalz (NRVg Luisenstadt), 21. Fernow (RC Charlottenburg), 22. Wolter (IL Cottbus), 23. Pfeiffer (RV Berlin 1888), 24. Laufer (Zehlendorfer Eichhörnchen), 25. Böttger (Dresdner SC), 26. Klipp (IL Cottbus), 27. Grothe (Winfix-Techem), 28. Richter (KED-Rad Team), 29. Brauns (RSG Grimma), 30. Dworzatzek (Team Köstritzer) ... 32. Grünke (TSC), 33. Kriegs (KED-Rad Team), 34. Träder (Luisenstadt), 38. Höbel (RV Iduna), 39. Grabowski (Winfix-Techem), 40. Bengsch (KED-Rad Team), 45. Reuß (Winfix-Techem), 46. Gniot (KED-Rad Team), 47. Freese (SC Berlin), 48. Kalfack (KED-Rad Team).

Junioren um Guido's-Fahrradwelt-Preis (42 km): 1. Frank Schulz (Frankfurter RC) 1:10:53 h, 2. Nicolai Raasch (TSC), 3. Armin Heidler (Luisenstadt), 4. Belka (RK Cottbus), 5. Spitzbarth (SC Berlin), 6. Schäfer (RK Cottbus), 7. Scheibel (RSC Cottbus), 8. Metzke (TSC), 9. Daßler (Frankfurter RC), 10. Berger (RSC Schwerin), 11. Mähner (Luisenstadt), 12. Korh (RSC Potsdam), 13. Roitsch (Frankfurter RC), 14. Sudy (OSC Potsdam), 15. Ludin (Frankfurter RC), 16. Geschke (TSC), 17. Lemme (AdW), 18. Schümborg (RSC Cottbus), 19. Röstel (TSC), 20. Wiele (RC Kleinmachnow), 21. Matern (SC Berlin), 22. Kores (RSC Cottbus), 23. Krüger (RSC Potsdam), 24. Hafemann (Frankfurter RC), 25. Streblow (TSC), 26. Michaelis (RC Charlottenburg) eine Rd. zur.: 27. Tiedmann (RSC Cottbus), 28. Härtel (TSC), 29. Lehmann (Luisenstadt), 30. Schaffmann (TSC).

Jugend um den Radsport-Heinze-Preis (31,5 km): 1. Christoph Pflingsten (OSC Potsdam) 55:21 min, 2. Marcel Thiel, 3. Martin Gründer (beide RKK Cottbus), 4. Willming (TSC), 5. Meier, 6. Müller (beide RSC Cottbus), 7. Dimde, 8. Karow (beide Frankfurter RC), 9. Schleifring (RC Kleinmachnow), 10. Olejarczyk (RSC Cottbus), 11. Schwarz (SC Berlin), 12. Lutuschka (RK Cottbus), 13. Petter (RV Iduna), 14. Garack (SC DHfK Leipzig), 15. Sänger (RK Cottbus) 16. Fabian, 17. Seubert (beide Frankfurter RC), 18. Caroline Noll, 19. Bogda (beide SC Berlin), 20. Rode (Frankfurter RC), 21. Streit (SC Berlin), 22. Jäger, 23. Witkowski (beide Frankfurter



Das beste Juniorentrio v.l.n.r.: Raasch, Schulz, Heidler. Foto: Uhlfig

RC), 24. Walsleben (RC Kleinmachnow), 25. Rösler (TSC), 26. Zeiger (RSC Cottbus), 27. Krüger (TSC), 28. Starker (AdW) ... 33. Seeger (SC Berlin), 34. Bollmann (RV Iduna), 35. Verena Teller (SC Berlin), 36. Bode (RV Lichtenfelde-Steglitz), 37. Hana Niezawitowska (RC Charlottenburg), 39. Zech (RV Lichtenfelde-Steglitz), 40. Hemp (SC Berlin), 41. Lydia Wegemund (TSC).

Fiat-Radbundesliga Frauen (75,5 km): 1. Sarah Düster (Red Bull Frankfurt) 2:11:09 h, 2. Judith Arndt (Team Nürnberg), 3. Christina Becker (Red Bull Frankfurt), 4. Scheitle 2:26 min, 5. Roßner (beide Team Nürnberger), 6. Senff (Team Euregio Egrensis), 7. Brodtka, 8. Charl. Becker (beide Red Bull Frankfurt), 9. Schmidt, 10. Beyer (beide RG Stuttgart), 11. Sandig (Euregio Egrensis), 12. Wieser (Charly's Liezport), 13. Marunde (RG Charlottenburg), 14. Worrack (Team Nürnberger), 15. Liebig, 16. Breuer (beide Team Euregio Egrensis), 17. Bahler, 18. Hempel (beide Team Nürnberger), 19. Forstner (AGC-Team), 20. Hecht (Team Euregio Egrensis), 21. Hollmann ... 47. Jesierski 10:51 min, 48. Gronow, 50. Grontzki, 51. Blum, 62. Kind (alle RG Charlottenburg), 65. Radmierski (RV Lichtenfelde-Steglitz); **Mannschaften:** 1. Red Bull ... 5. RG Charlottenburg.

Rudi Kirchhoff wird 75

Zu seinem 75. Geburtstag am 13. Mai 2003 gratulieren wir dem Altmeister des Berliner Straßenrennsports Rudi Kirchhoff recht herzlich. Wir wünschen ihm weiterhin gute Gesundheit und hoffen sehr, dass er in seiner unnachahmlichen Art noch viele Anekdoten aus seiner langen erfolgreichen Laufbahn zum besten geben wird. Lang ist die Zahl der Kilometer, die der Berliner auf dem Rennrad zurückgelegt hat. Dass er dabei meist erfolgreich war, verdankte er nicht nur einem fleißigen Training, sondern auch einer großen Portion taktischen Geschicks, mit denen er ein ums andere Mal seine Konkurrenten austrickste. Dabei kam eine stattliche Zahl von Siegen heraus, die ihn besonders bei fast allen Klassikern auf den Strecken der ehemaligen DDR unvergessen machten. Allein in seiner Vaterstadt wurde er viermal als Triumphant von Rund um Berlin gefeiert. Zehnmal ging er bei DDR-Rundfahrten erfolgreich an den Start und zählte bis in die sechziger Jahre zu den Größten seines Metiers. Mit dem traditionsreichen BRC Semper holte er sich schon kurz nach Kriegsende den ersten Meistertitel im Vierer-Mannschaftsfahren, dem weitere folgen sollten. Alles Gute Rudi!

Berliner Straßenpokal 2003

1. Lauf am 20. März

Schüler: 1. Markus Wähler, 2. Johannes Hoffmann, 3. Bastian Faltin, 4. Lippold (alle SC Berlin), 5. Seiler (AdW), 6. Cindy Böttcher (TSC), 7. Reinhardt (SC Berlin), 8. Tetzlaff (TSC), 9. Hesse (AdW), 10. Heuke (SC Berlin).

U 13: 1. Sascha Bauer (SC Berlin), 2. Steffen Ratz (AdW), 3. Steffi Lehmann, 4. Ilgenstein (beide NRVg Luisenstadt), 5. Marell (SC Berlin), 6. Wotschke (AdW), 7. Lisa Albrecht, 8. Dörte Jäger (beide Luisenstadt), 9. Wilhelm, 10. Maria Brecht (beide AdW).

2. Lauf am 26. März

Schüler: 1. Bastian Faltin 35 Punkte, 2. Markus Wähler 20, 3. Fabio Lippold 12, 4. Hoffmann 11, 5. Reinhardt 2, eine Rd. zur.: 6. Seiler 5, 7. Hesse 3, 8. Heuke, 9. Borchert, 10. Bernhardt (beide SC Berlin).

U 13: 1. Sascha Bauer 20 Punkte, 2. Paul Ilgenstein 12, 3. Franziska Burdack (Luisenstadt) 6, 4. Wotschke 3, 5. Dörte Jäger 2, 6. Schack (AdW) 1, 7. Lisa Albrecht, 8. Wilhelm (AdW), 9. Marell, 10. Maria Brecht.

Stürmisches Berlin – Bad Freienwalde – Berlin

Ein beliebter Frühjahrsklassiker ist mit dem Straßenrennen Berlin – Bad Freienwalde – Berlin in den Terminkalender zurückgekehrt. Die ausrichtende Radfahrervereinigung Berlin 1888 durfte sich der Mitarbeit von Michael Drabinski erfreuen, der die Organisationsleitung übernahm und wie gewohnt mit einer fleißigen Schar von Helfern wieder zum Gelingen der Veranstaltung beitrug. Vereinsvorsitzender Michael von der Heyde lud daher schon jetzt für 2004 in den KaufPark Eiche ein, denn die Verantwortlichen hatten keine Minute gezögert und für eine erneute Unterstützung des Rennens vor ihrer Haustür gesorgt. Mit ihnen besannen sich auch weitere Sponsoren ihres früheren Engagements für den Berliner Radsport oder konnten neu gewonnen werden.

Mit sieben durchweg kampfreichen Rennen begann die Straßensaison 2003. Sie wurde gleich ein echter Härtetest, denn der Winter versuchte mit Sturm und Graupelschauern noch einmal zurückzukehren, von den angenehmen Frühlingstemperaturen war nichts mehr zu spüren.

Das Hauptrennen der Eliteklassen A und B erlangte insofern besondere Bedeutung, als sich mit Winfix-Techem das erste Berliner GS III-Team auf heimatischen Straßen den erwartungsfroh gestimmten Zuschauern vorstellte. Der in seine Heimatstadt zurückgekehrte Jörn Reuß, den der Sportliche Leiter Jochen Hahn zum Kapitän berufen hatte, gehörte dann auch nach 55 Rennkilometern zu einer 16köpfigen Spitzengruppe. An seiner Seite der kometenhaft in die Saison gestartete Alfred-Lippert-Cup-Gewinner des Vorjahres Felix Odebrecht und nach einer guten Cross-Saison der bestens aufgelegte Manuel Leder. Vorübergehend fuhr die Spitze mehr als zwei Minuten voraus.

Die Schützlinge von Dieter Stein, Leiter der jetzt als KED Radteam Berlin firmierten Mannschaft, war gleichfalls mit einem Trio vertreten. Nach gelungener Bahnsaison fühlten sich Robert Bengsch, Karl-Christian König und Sascha Richter längst wieder auf dem welligen Terrain der Uckermark hin zum Wendepunkt Bad Freienwalde in ihrem Element.

Auf der Rückfahrt nach Berlin setzten sich Leder und Bengsch von ihren Mitstreitern ab, führten zeitweilig mit 40 s Vorsprung. Sascha Richter versuchte aufzuschließen, was dann aber nur Frieder Uflacker gelang. Mit dem Niedersachsen hatte wohl keiner gerechnet, auch die beiden Berliner nicht, mit denen er allein dem Ziel zustrebte. Vor dichter Zuschauerkulisse gelang es ihm, einen langen Zielspurt durchzustehen und Manuel Leder vor Robert Bengsch auf die Plätze zu verweisen. Der 25jährige Uflacker sorgte damit für einen weiteren Gästelerfolg bei diesem Frühjahrsklassiker.

Einzelnen oder in Gruppen folgte der Rest des Feldes. Sascha Richter verteidigte im Alleingang seinen beachtlichen vierten Rang, bevor der für den RSC Seefeld startende Berliner Benjamin Minow vor Denny Schewe (SC Berlin) und Bergmeister Reuß das Ziel als Fünfter kreuzte.

Mehrere Gruppen kämpften schon bald im C-Rennen um den Erfolg. Erfreulich aus Berliner Sicht der gute Einstand von Alexander Kleinschmidt und Tim Grothe (beide Winfix-Techem) sowie Jan Kolbe (RSV Werner Otto).



Dem Sieger Frieder Uflacker dicht auf den Fersen, sichert sich Manuel Leder vor Robert Bengsch den Ehrenplatz.

Foto: Uhlig

In der zehnköpfigen Spitzengruppe standen sie ihren Mann. Übertrifften wurden sie allerdings von dem bärenstarken Kleinmachnower Marco Schreiber, der sein Premierierenrennen bei den Männern im Alleingang abschloß.

Bei der Massenankunft im Jugendrennen triumphierte der Cottbuser Tino Meier. Berlins Meister Sebastian Hans (SC Berlin) verfehlte mit Rang 4 nur knapp einen Podestplatz. Vereinskamerad Markus Wähler kletterte bei

den Schülern als Dritter nach oben. Dem Erfurter Marcel Arnold und Nico Lobjinski (Templin) war im Spurt eines Sextetts nicht beizukommen.

Am stärksten wurden die Jüngsten von den Unbildern der Witterung getroffen. So waren die Felder bald gesprengt, gab es für den WA wenig Arbeit bei den Einzelankünften der U 13 und U 11. Sascha Bauer und Maximilian Beyer (beide SC Berlin) durften sich als stolze Sieger feiern lassen.

Frühjahrsklassiker Berlin – Bad Freienwalde – Berlin der RV Berlin 1888 am 6. April 2003

Elite GS III und A/B (141 km) um den Preis der Schultheiss-Brauerei: 1. Frieder Uflacker (Tuspo Weende) 3:31:48 h, 2. Manuel Leder (Team Winfix-Techem Berlin) 1 s zur., 3. Robert Bengsch, 4. Richter (beide KED Radteam Berlin) 41 s, 5. Minow (RSC Seefeld) 48 s, 6. Schewe (SC Berlin), 7. Reuß (Team Winfix-Techem), 8. Lauke (Team Rose Versand-Merlin Logistic München) 1:00 min, 9. Herms (Hannoverscher RC) 2:50 min, 10. König (KED Radteam), 11. Denke (Team RV-ML München) 3:14 min, 12. Odebrecht (Winfix-Techem), 13. Zinn (SC Berlin) 3:30 min, 14. Volkmann (Team RV-MLL München), 15. Kuhnert 3:45 min, 16. Viohl 4:21 min, 17. Heinicke (alle VfL Wolfsburg), 18. Bommel (KED Radteam), 19. Wiedenroth (Harvestehuder RV), 20. Dargatz (HRC Wernigerode), 21. Saewert (Sturmvogel Potsdam), 22. Ron. Otto (Team Winfix-Techem), 23. Ziesemer (Frankfurter RSC), 24. Kalfack (KED Radteam) 4:30 min.

Elite C (107 km) um den Carena-Preis: 1. Marco Schreiber (RC Kleinmachnow) 2:44:19 h, 2. Malte Sierwald (Harburger RC) 6 s, 3. Christian Heinze (Frankfurter RC), 4. Kleinschmidt (Team Winfix-Techem), 5. Hoffmann (Frankfurter RC), 6. Grothe (Team Winfix-Techem), 7. Borrmann (HRC Wernigerode), 8. Tiedtke (NRVg Luisenstadt), 9. Kolbe (RSV Werner Otto), 10. Ludwig (RSC Potsdam), 11. Lipinski (Team messenger-cora IT) 1:46 min, 12. Hirsch (RT Rówert Dresden), 13. Grünfelder (RSV Osterweddingen), 14. Wuthenow (RRV Hameln-Pyrmont) 2:15 min, 15. Schaberg (TSC) 2:23 min, 16. Herder (Zehlendorfer Eichhörnchen) 3:25 min, 17. Pilz (VfL Wolfsburg) 4:27 min, 18. Sinske (RSC Cottbus), 19. Kuschla (Hannoverscher RC), 20. Neumann (TO Magdeburg), 21. Apelt (Köpenicker SV), 22. Born (RSC Potsdam), 23. Schmidt (FSV Bad Doberan) ... 28. Köhler (Team messenger-cora

IT), 29. Winselmann (Weltraumjogger), 30. Birgit Hollmann (BRC Zugvogel).

Jugend um den Skoda-Preis (72,6 km): 1. Tino Meier (RSC Cottbus) 1:56:19 h, 2. Oliver Giesecke (Hannoverscher RC), 3. Timo Seubert (Frankfurter RC), 4. Hans (SC Berlin), 5. Gollherdt, 6. Schüler (beide SSV Gera), 7. Kramp (SC Berlin), 8. Becker (Frankfurter RC), 9. Wilming (TSC), 10. Böhm (SSV Gera), 15. Müller (RSC Cottbus), 16. Walsleben (RC Kleinmachnow), 17. Kupfernagel (SSV Gera), 18. Meifarth (TSC), 19. Witkowski, 20. Paul (beide Frankfurter RC), 21. Wittchen (1. RSC Strausberg), 22. Breckwoldt (Harvestehuder RV), 23. Schädlich, 24. Brand (beide SSV Gera), 25. Lehmann (RSV Gröditz), 26. Pfingsten (OSC Potsdam), 27. Bogda (SC Berlin), 28. Lätsch (PSV Görlitz), 29. Schwarz, 30. Stephanie Streit (beide SC Berlin).

Schüler U 15 um den Marktkauf-Preis (41,8 km): 1. Marcel Arnold (RSC Turbine Erfurt) 1:15:46 h, 2. Nico Lobjinski (Templiner SV), 3. Markus Wähler, 4. Faltin (beide SC Berlin), 5. Marquardt (RC Charlottenburg), 6. Kenzler (TSC), 7. Salomon (Harvestehuder RV) 19 s, 8. Liske (Gubener Radsport), 9. Jürgens (Erkneraner RC), 10. Kähling (TSC), 11. Kasper (PSV Forst), 12. Hoffmann (SC Berlin), 13. Staabe (Harvestehuder RV) 3:58 min, 14. Lippold (SC Berlin), 15. Wyrwa (SV Prenzlau) 4:17 min, 16. Köhler (Erkneraner RC), 17. Geipel (RSC Cottbus), 18. Hahn (Die Nordlichter), 19. Dehmel (RSC Cottbus), 20. Niedling (RSC Turbine Erfurt) 21. Seiler (AdW), 22. Karge (RSC Cottbus), 23. Hesse (AdW), 24. Heuke (SC Berlin) 6:12 min, 25. Nebauer (Erkneraner RC), 26. Anne-Marie Butze (RSC Cottbus), 27. Tetzlaff (TSC), 28. Grimm (RSC Schwerin), 29. Reinhardt (SC Berlin), 30. Fenske (RC Kleinmachnow).



Krahl und Olszewski mit ganz vorn

Blendend starteten die Berliner U 23-Fahrer in den neuen Bundesligajahrgang. Die fast schon berüchtigt schwere Runde von Wörth schien genau nach ihrem Geschmack und ließ sie die verschiedensten Attacken immer gut bestehen. Wenn der als Aktivster Fahrer ausgezeichnete Manuel Leder (Winfix-Techem) lange Zeit große Hoffnungen nähren konnte, befand er sich erfreulicher Weise nicht allein in den verschiedensten Spitzengruppen. Die Thüringer Moritz Veit und Falk Dworatzek machten zwar das Ende unter sich aus, weil Letzterer seinen Teamgefährten bei der entscheidenden Attacke gut abschrimte, aber als Verfolger ernteten Armin Krahl (KED-Rad Team) mit Platz 3 und Daniel Olszewski (Winfix-Techem) mit Rang 5 nicht minder Lob. Als Achter befand sich Manuel Leder in der zweiten Gruppe vor Marc Altmann (KED-Rad Team).

Es spricht für die mannschaftliche Geschlossenheit der Berliner, dass sie sich in der Rei-



2003 gut gestartet: Armin Krahl. Foto: Uhlig

Frühjahrsklassiker Berlin – Bad Freienwalde – Berlin

Schüler U 13 um den Fahrrad Forum-Preis (23 km): 1. Sascha Bauer (SC Berlin) 47:40 min, 2. James Blake (RC Kleinmachnow) 4 s, 3. Nico Waßermann 1:10 min, 4. Balzer (beide RSC Cottbus), 5. Raatz (AdW) 1:13 min, 6. Woithe (Gubener Radsport), 7. Morling (RSC Cottbus), 8. Libenow (RSC Potsdam), 9. Maria Ring (1. RSC Strausberg) 1:47 min, 10. Victoria Kowalowa (RSC Cottbus) 2:08 min, 11. Winkler (Templiner SV) 2:42 min, 12. Telschow (RSG Fredersdorf), 13. Schiwig (RSC Cottbus) 4:08 min, 14. Lisa Bache 4:12 min, 15. Eckardt (beide 1. RSC Strausberg), 16. Schoppe (RSV Finsterwalde), 17. Ilgenstein (NRVg Luisenstadt), 18. Janine Bubner (RSC Cottbus) 5:08 min, 19. Dörte Jäger (Luisenstadt), 20. Fuchs (RV Lichtenfelde-Steglitz), 21. Wotschke (AdW), 22. Ströhnisch (Erkneraner RC), 23. Schneider (RSC Cottbus), 24. Lisa Albrecht (Luisenstadt), 25. Wilhelm, 26. Schack (beide AdW), 27. Klein (1. RSLV Eisenhüttenstadt), 28. Kraschwitz (1. RSC Strausberg), 29. Janerzock (BSG Pneumant Fürstenwalde), 30. Jeanine Rienow (Die Nordlichter).

Schüler U 11 um den Micky-Tours-Preis (12 km): 1. Maximilian Beyer (SC Berlin) 26:15 min, 2. Romy Schneider (RSC Cottbus) 2 s, 3. Sten-Ove Urban (RV Iduna) 18 s, 4. Schröder (Templiner SV) 1:14 min, 5. Willwohl (BSG Fürstenwalde) 1:48 min, 6. Popp, 7. Brünig (beide RSC Cottbus), 8. Maria Brecht (AdW) 2:38 min, 9. Pötschke (RSC Cottbus) 2:42 min, 10. Julie Gudlowski (AdW) 2:47 min, 11. Carolin Wengler (1. RSVL Eisenhüttenstadt) 3:01 min, 12. Scheffler (RSG Fredersdorf), 13. Bäse (RSC Cottbus), 14. Steffi Görs (Die Nordlichter) 4:07 min, 15. Charlott Schulz (RSV Finsterwalde) 4:31 min, 16. Fechner (SC Berlin) 5:04 min.

Senioren II/III um den DEKRA-Preis (72,6 km): 1. Mathias Grünig (HRC Wernigerode) 1:55:23 h, 2. Ralf Paddags (RSC Potsdam), 3. Enrico Busch (RT Borgsdorf), 4. Otto (RSV Werner Otto), 5. Dühn, 6. P. Grünke (beide TSC), 7. Wolter (Frankfurter RC), 8. Steffen (Köpenicker SV), 9. Jahnke (RSV Werner Otto), 10. Hoffmann (RV Berlin 1888), 11. K. Grünke (TSC), 12. Scheer (Frankfurter RC) 5 s, 13. Jürß (FSV Bad Doberan), 14. Mamos (RV Braunschweig) 6:03 min, 15. Konstabel (HRC Wernigerode), 16. Vetter (FC Königsflutter), 17. Nedew (Luisenstadt), 18. Bakalosch (RSV Werner Otto), 19. Klugmann (RSC Müllrose) 6:27 min, 20. Dubiel (RSC Cottbus) 21. Gehrmann (RV Iduna), 22. Hrymon (ESV Schöneweide), 23. Wolf (TO Magdeburg), 24. Wegner (RV Iduna), 25. Härtel (RC Charlottenburg), 26. Rathke (SV Motor Eberswalde), 27. Ganske (TSC), 28. Schäfer (RSV Braunschweig), 29. Rühlemann (BRC Zugvogel), 30. Hagemann (SV Eberswalde).

henfolge KED-Rad Team und Winfix-Techem dicht hinter den Köstritzern einfanden, als die Punkte für die Teamwertung des Renntages geschrieben wurden.

Anders dagegen im 2. Bundesligarennen der Junioren. Die Schwierigkeiten des Rundkurses mit seiner giftigen Steigung wurden 51 von 153 gestarteten Bewerbern zum Verhängnis. Leider befanden sich unter den Ausgeschiedenen sieben Hauptstädter. Nicolai Raasch (RG Radteam) kam als Bester erst mit der dritten größeren Gruppe ins Ziel, mußte sich mit Platz 45 begnügen.

Fiat-Radbundesliga U 23 um den Straßenpreis von Wörth (172 km): 1. Moritz Veit 43:35:47 h, 2. Falk Dworatzek (beide Team Köstritzer) 8 s zur., 3. Armin Krahl (KED-Rad Team), 4. Heimkreitner (Mapei/Mayern), 5. Olszewski ... 8. Leder (beide Winfix-Techem), 9. Altmann, 13. Knees (beide KED-Rad Team) 1:15 min, 14. Gerdemann 2:06 min, 17. Willwohl, 22. Kraft (alle Winfix-Techem), 25. Böttger (NRVg Luisenstadt), 27. Sieberg 2:15 min, 29. Musiol (beide KED-Rad Team) 2:31 min, 45 Ron. Otto, 49. Holsche (beide Winfix-Techem), 57. Habernicht 9:12 min, 58. Gniet (KED-Rad Team) 11:25 min, 84. Hergert (Winfix-Techem) 26:40 min.

Mannschaften: 1. Team Köstritzer, 2. KED-Rad Team, 3. Winfix-Techem.

Fiat-Radbundesliga Junioren, 2. Lauf (129 km): 1. Carlo Westphal (Sachsen-Anhalt) 3:28:53 h ... 45. Raasch 5:34 min, 48. Metzke (beide RG Radteam Berlin), 53. Lorenz, 56. Spitzbarth (beide Team WKHL.de Berlin), 59. Buchheister, 61 Geng, 83. heidler (alle RG Radteam).

Mannschaften: 1. TV Attendorf ... 15. RG Radteam; **Gesamt:** 1. Schwalbe Sachsen 55 Punkte ... 6. RG Radteam 31, 19. Team WKHL.de 3.

Tolle Yvonne Arndt

Mit einem gemischten Team sind die Juniorinnen Brandenburgs und Berlins als RG DAS Versicherung in die neue Bundesligasaison gestartet. Der Auftakt Anfang April bei der Cottbuser Zwei-Etappenfahrt verlief äußerst verheißungsvoll. Immerhin gelang Yvonne Arndt (TSC) auf Anhieb ein Sieg auf der 2. Etappe. Die beiden Sportlichen Leiter Olaf Froehlich (Cottbus) und Michael Gaumnitz (Berlin) sahen im gesamten Rennverlauf ihre taktische Marschrouten von den einsatzfreudigen Fahrerinnen belohnt.

1. Etappe Einzelzeitfahren (9,7 km): 1. Christina Heiny (VC Bad Krozingen) 14:00 min, 2. Sabine Fischer (Hamburg-Mannheimer) 26 s, 3. Ellen Heiny (Bad Krozingen) 32 s, 4. Julia Kurtzke 33 s ... 8. Caroline Noll 55 s, 12. Franziska Kniesche 1:02 min, 18. Yvonne Arndt) 1:40 min, 21. Lydia Wegemund

(alle RG DAS) 2:05 min, 29. Julia Landsberger (AdW) 2:40 min, 32. Verena Teller (RG DAS) 2:47 min.

2. Etappe Rund um Cottbus (68 km): 1. Yvonne Arndt 2:04:13 h, 2. Bianca Knöpfle (Hamburg-Mannheimer), 3. Christina Heiny ... 5. Kniesche, 14. Wegemund, 16. Kurtzke, 17. Noll, 21. Teller, 44. Wegemund.

Gesamt-Einzel: 1. Christina Heiny 2:18:09 h, 2. Sabine Fischer 30 s, 3. Ellen Heiny 36 s, 4. Kurtzke 37 s ... 8. Noll 59 s, 12. Kniesche 1:06 min, 17. Arndt 1:32 min, 21. Wegemund 2:09 min, 31. Teller 2:52 min, 43. Landsberger.

Gesamt-Mannschaft: 1. VC Bad Krozingen, 2. Hamburg-Mannheimer, 3. RG DAS Berlin-Brandenburg.

Ohne suchen ... Reise buchen!
Alle bekannten Veranstalter
Flugtickets · Bahnkarten ... und viel mehr!

Reisebüro am Gesundbrunnen

Märkische Allee 76 · 16548 Glienicke-Nordbahn
Galerie Sonnengarten (Nordhaus - Ebene 1)

Tel. 033056/24 660, Fax 033056/41 614

www.reisebuero-am-gesundbrunnen.de
info@reisebuero-am-gesundbrunnen.de

Büro Lichtenrade

Lintruper Str. 47 b · 12305 Berlin-Lichtenrade

Tel. 030/743 748 00, Fax -01

n.heftrich@web.de



Berliner Teams bei Mallorca-Tour aktiv RG Radteam Berlin 2.

Das KED-Radteam und das Winfix-Techem Team sowie die beiden Bahnauswahlfahrer Andreas Müller und Guido Fulst gehörten zu den 160 Teilnehmern der 38. Tour von Mallorca. Nach recht guten Etappenergebnissen erzielte Christian Knees (KED-Team) mit Platz 5 die beste Einzelplatzierung insgesamt. Patrick Holsche (Winfix-Techem) war als bekannter guter Zeitfahrer mit dem 6. Rang hoffnungsvoll beim Prolog gestartet, verspielte aber leider seine gute Ausgangsposition auf der 3. Etappe. Ein Hungerast warf ihn weit zurück.

Vom Pech verfolgt war Timo Honstein, als er bei einem Sturz frontal gegen eine Mauer prallte. Dabei brach er sich das Schulterblatt. Der Sturzhelm bewahrte ihn glücklicherweise vor Kopfverletzungen bis auf eine leichte Gehirnerschütterung. Über die Helmpflicht braucht angesichts dessen wohl kaum diskutiert werden. Timo wünschen wir baldige Genesung.

38. Mallorca-Rundfahrt vom 2.–6.4.2003

1. Etappe Einzelzeitfahren (7,1 km): 1. Sergi Escobar (Spanien) 8:39 min, 2. Lars Teutenberg (Deutschland/Arenal-Emaya), 3. David Muntaner (Spanien) 2 s zur. ... 6. Patrick Holsche 10 s, 11. Daniel Olszewski (beide Winfix-Techem) 18 s, 13. Marc Altmann (KED) 22 s, 18. Dennis Kraft (Winfix-Techem) 32 s, 28. Christian Knees (KED) 38 s, 68. Renzo Wernicke (Winfix-Techem) 56 s, 76. Guido Fulst (BDR/Marzahner RC) 1:03 min, 90. Robert Otto (Winfix-Techem) 1:10 min, 101. Daniel Musiol 1:14 min, 105. Marcel Sieberg (beide KED) 1:15 min, 112. Andreas Müller (BDR/TSC) 1:19 min, 121. Timo Honstein (KED) 1:23 min, 124. Gregor Willwohl (Winfix-Techem) 1:25 min, 133. Armin Krahl (KED) 1:31 min.

2. Etappe (66 km): 1. Assan Basajew (Kasachstan) 1:47:04 h, 2. Michael Hass (Dachau), 3. Lars Teutenberg ... 12. Olszewski 31 s, 14. Wernicke, 15. Musiol, 17. Knees, 23. Altmann, 42. Krahl, 51. Holsche, 87. Fulst 2:51 min, 88. Willwohl, 89. Kraft, 100. Müller, 114. Otto, 5:29 min, 132. Sieberg 12:29 min.

3. Etappe (144,8 km): 1. Carlos Zarate (Spanien)

4:11:39 h, 2. Michael Hass, 3. Sergi Escobar ... 9. Knees 46 s, 23. Musiol 3:03 min, 35. Kraft 3:26 min, 52. Altmann 7:38 min, 66. Fulst 10:17 min, 76. Otto, 84. Krahl 13:16 min, 85. Müller, 91. Olszewski 17:10 min, 106. Sieberg 25:04 min, 116. Wernicke, 117. Willwohl, 119. Holsche.

4. Etappe (144 km): 1. Juan-Jose Abril 3:25:27 h, 2. Jose Hernandez (beide Spanien), 3. Sebastian Siedler (BDR) 20 s, 4. Wernicke, 6. Musiol, 12. Willwohl, 21. Altmann, 24. Knees, 32. Olszewski, 57. Müller 30 s, 88. Krahl 35 s, 102. Fulst 49 s, 113. Holsche 1:06 min, 114. Sieberg 1:15 min.

5. Etappe (93,8 km): 1. Carlos Zarate 2:26:08 h, 2. Moritz Veit (Köstritzer) 2 s, 3. Maxim Iglinski (Kasachstan) ... 7. Knees 4 s, 18. Holsche 1:04 min, 44. Musiol 10:00 min, 50. Müller 11:35 min, 62. Willwohl 12:32 min, 68. Otto 16:13 min, 69. Wernicke, 89. Sieberg 19:42 min, 90. Krahl, 89. Sieberg 19:42 min, 90. Krahl, 98. Fulst, 100. Altmann 20:01.

Gesamt-Einzel Abschluss: 1. Lars Teutenberg 11:59:51 h, 2. Sergi Escobar 13 s, 3. Carlos Zarate 21 s ... 5. Knees 1:25 min, 37. Musiol 14:14 min, 58. Holsche 27:01 min, 59. Altmann 27:58 min, 62. Müller 28:37 min, 73. Fulst 33:48 min, 74. Otto 33:53 min, 78. Krahl 34:41 min, 87. Willwohl 41:18 min, 88. Wernicke 42:10 min, 99. Sieberg 58:51 min.

Kroatien-Rundfahrt (UCI 2,5) vom 13.–16.3.2003

Prolog Einzelzeitfahren (6 km): 1. Jean Nuttli (Volksbank-Ideal) 6:37 min, 2. Bostjan Mervar Perutnina Ptuj), 3. Hans Dekkers (Rabobank) 5 s ... 22. Linus Gerdemann 13 s, 24. Patrick Holsche 16 s, 48. Dennis Kraft 29 s, 79. Daniel Olszewski 41 s, 109. Gregor Willwohl 52 s, 112. Robert Otto (alle Winfix-Techem) 53 s.

1. Etappe (172 km): 1. Bostjan Mervar 4:52:31 h, 2. Hans Dekkers, 3. Felix Odebrecht ... 10. Holsche, 12. Kraft, 42. Olszewski, 73. Gerdemann, 149. Willwohl.

2. Etappe (119 km): 1. Pieter Weening (Rabobank) 3:42:32 h, 2. Radoslav Rogina (Perutnina Ptuj), 3. Theo Eltink (Rabobank) ... 19. Gerdemann 1:53 min, 36. Holsche 2:48 min, 53. Kraft 4:28 min, 78. Olszewski 6:13 min, 121. Odebrecht 11:38 min, 125. Willwohl 11:51 min.

3. Etappe (128 km): 1. Tomas Konexny (Tschechien) 3:38:36 h, 2. Jure Zruišek (Krk), 3. Rodislav Rogina ... 8. Olszewski, 12. Holsche, 56. Gerdemann, 60. Kraft 3:05 min, 74. Odebrecht, 136. Willwohl.

Gesamt-Einzel Abschluss: 1. Pieter Weening 12:20:14 h, 2. Tomas Konexny 2 s, 3. Rodislav Rogina 4 s ... 15. Gerdemann 2:09 min, 29. Holsche 3:07 min, 49. Olszewski 6:57 min, 56. Kraft 8:05 min, 82. Odebrecht 15:02 min, 129. Gregor Willwohl.

Blitzstarter Felix Odebrecht

Für eine angenehme Überraschung sorgte beim Saisonauftakt 2003 Felix Odebrecht. Als Gewinner des vorjährigen Alfred-Lippert-Cups der Junioren hatte er sich für das Winfix-Techem Team empfohlen und erfüllte auf Anhieb die in ihn gesetzten Erwartungen. Selten zuvor geschah ein Übergang in die Männerklasse so vielversprechend wie bei ihm. Nach einer gelungenen Rundfahrt-Premiere bei einer Etappenfahrt in Kroatien, gab es bei Köln-Schuld-Frechen den ersten Sieg im ersten offiziellen Männerrennen. Der C-Fahrer gab beim Spurt des Hauptfeldes eindeutig den Ton an, obwohl es auch die B-Klasse umfasste. Mit diesem Blitzsieg hat sich Felix Odebrecht (Foto rechts) in ihr gleich im ersten Versuch seinen Platz gesichert. Für Marco Hergert war der vierte Rang ein ebenso guter Beginn in der Männerklasse.

Elite GS III/A (186 km): 1. Marco Bos (Niederlande) 4:30:44 h ... 10. Gerdemann (Winfix-Techem), 14. Krahl (KED Radteam).



Die 28. Junioren-Etappenfahrt im Spreewald verlief für die beiden Berliner Teams in der Rad-Bundesliga recht erfreulich. Nach zahlreichen guten Einzelplatzierungen konnte sich mit Armin Heidler (Radteam) einer aus dem jüngeren Jahrgang als Bester auf Platz 8 der Gesamt-Einzelwertung behaupten. Sein Team landete mit 22 s Rückstand hinter dem siegreichen Schwalbe-Team aus Sachsen auf dem Ehrenplatz. Bei den Spurtankünften spielten Sven Mähner (Radteam), Erik Lorenz (Team WKHL.de) und Nicolai Raasch (Radteam) bereits gut mit. Heidler verdankt sein Abschneiden besonders Platz 9 im Einzelzeitfahren, damit dort bester Hauptstädter.

28. Junioren-Etappenfahrt in Burg und Cottbus vom 4.–6.4.2003

1. Etappe Rund um Burg (90,7 km): 1. Frank Schulz (RG Frankfurt/Oder) 2:01:21 h, 2. Sven Mähner (RG Radteam Berlin), 3. Marcel Barth (Thüringen), 4. Lorenz (Team WKHL.de Berlin) ... 7. Raasch (Radteam), 18. Spitzbarth (WKHL.de), 16. Metzke, 20. Buchheister, 22. Geng (alle Radteam), 54. Matern, 58. Berndt (beide WKHL.de), 72. Heidler, 100. Härtel (beide Radteam), 109. Seegert (WKHL.de), 159. Niemann (Radteam) 14:17 min zur.; **Mannschaften:** 1. NRW 6:04:01 h ... 6. Radteam 2 s, 8. WKHL.de.

2. Etappe Burg-Spreewald-Burg (72 km): 1. Frank Schulz 1:42:19 h, 2. Nico Graf (Stuttgart), 3. Tino Beckert (Team Thüringen) ... 11. Spitzbarth, 16. Buchheister, 18. Raasch, 19. Mähner, 27. Lorenz, 29. Geng, 36. Metzke, 41. Matern, 65. Berndt, 105. Heidler, 110. Härtel, 115. Seegert, 150. Niemann; **Mannschaften:** 1. RG Frankfurt/Oder 5:06:57 h ... 4. Radteam, 6. WKHL.de.

3. Etappe Einzelzeitfahren in Cottbus (9,7 km): 1. Frank Schulz 12:37 min, 2. Tony Martin (Team Thüringen), 3. Andi Weinhold (Schwalbe-Team Sachsen) 12 s ... 9. Heidler 25 s, 15. Buchheister 35 s, 16. Mähner 37 s, 59. Spitzbarth 1:13 min, 63. Geng 1:15 min, 72. Härtel 1:19 min, 80. Raasch 1:22 min, 110. Lorenz 1:37 min, 114. Berndt 1:46 min, 115. Metzke, 126. Seegert 1:56 min, 128. Niemann 1:57 min, 135. Matern 2:04 min; **Mannschaften:** 1. Schwalbe-Team 39:07 min, 2. Radteam 22 s, 21. WKHL.de 3:22 min.

4. Etappe Rund um Cottbus (103 km): 1. Carlo Westphal (Sachsen-Anhalt) 2:34:04 h, 2. Enrico Prix (Frankfurt/Oder), 3. Erik Lorenz ... 6. Metzke, 15. Raasch, 19. Geng, 20. Spitzbarth, 23. Mähner, 36. Buchheister, 43. Niemann, 55. Matern, 75. Härtel, 87. Heidler; **Mannschaften:** 1. Radteam 7:42:12 h, 5. WKHL.de.

Gesamt-Einzel Abschluss: 1. Frank Schulz 6:30:04 h, 2. Tony Martin 15 s, 3. Carlo Westphal 26 s ... 8. Heidler 42 s, 12. Mähner 48 s, 13. Buchheister 53 s, 45. Spitzbarth 1:31 min, 48. Geng 1:33 min, 54. Härtel 1:37 min, 59. Raasch 1:40 min, 64. Lorenz 1:48 min, 75. Metzke 2:04 min, 83. Matern 2:22 min, 125. Niemann 16:32 min.

Gesamt-Mannschaft Abschluss: 1. Schwalbe-Team Sachsen 19:32:01 h, 2. Radteam 22 s, 18. WKHL.de 3:22 min.

Radfest zu 750 Jahre Buckow

Die Perle der Märkischen Schweiz Buckow besinnt sich auf seine radsportlichen Traditionen. Anlässlich des 750jährigen Jubiläums wird am 25. Mai 2003 mit Rund um Buckow an die letzten Straßenrennen 1985 angeknüpft. Verbunden ist die vom RSV Werner Otto mit tatkräftiger Unterstützung der Kommune geplante Wiederbelebung mit den Offenen Berliner Meisterschaften im Einerstraßenfahren für die Elite, die Junioren und die Senioren. Ebenso kommt der Nachwuchs zu seinem Recht und mit Jedermannrennen soll der besondere Charakter des Radfestes von Buckow hervorgehoben werden.

AUS DEM MÄRKISCHEN

Erster Spurtsieg für neues Team von Renzo Wernicke

Große Anziehungskraft besaß die Zwei-Tage-Veranstaltung des RSV Erkner-Grünheide bei Rund im Spreetal in Freienbrink. Fast eintausend Starter gingen in die Rennen. Nach den Kriteriumsiegen der Senioren Fred Hoffmann (RV Berlin 1888) und Werner Otto sollten weitere Berliner bei den Straßenrennen des Sonntags folgen. Renzo Wernicke (Winfix-Techem) spielte nach 180,9 km seine Spurtstärke im Dallmayr-Straßen-Preis aus, verwies Dennis Schewe (SC Berlin) und Marco Appler (Merlin Logistics) auf die Plätze der Drei-Mann-Spitze. Bester C-Fahrer wurde Klaus Tiedtke (NRVg Luisenstadt). Vom Nachwuchs zeichneten sich Bastian Faltin (U 15) und Sascha Bauer (U 13) im Trikot des SC Berlin aus. Aufhorchen ließ Yvonne Arndt (TSC), denn die Juniorin re-vanchierte sich bei der Kriteriumssiegerin Karolin Hildebrandt vom Frankfurter Frauenteam beim Straßenpreis von Dallmayr. Damit kam sie in der Omniumwertung auf Rang 1.

Rund im Spreetal des RSV Erkner-Grünheide am 12./13. April 2003 in Freienbrink

GS III/A (180,9 km): 1. Renzo Wernicke (Winfix-Techem) 4:27:45 h, 2. Dennis Schewe (SC Berlin), 3. Marco Appler (Merlin Logistics), 4. U. Müller (Dresdner SC) 12 s zur., 5. Rieger (SC DHfK Leipzig) 1:10 min, 6. Zolkowski (LKS Golczewo), 7. Reuß (Winfix-Techem), 8. Denke (Merlin), 9. Huth (RT Wolfen), 10. Kuhnert (RT Wolfsburg), 11. Zinn (SC Berlin), 12. Retschke (Vermarc Sportswear) 2:57 min, 13. Fulst (KED Radteam), 14. Bollmann (HRC Wernigerode), 15. Kalz (NRVg Luisenstadt) ... 29. Grabowski (Winfix-Techem).

C-Klasse (100,5 km): 1. Klaus Tiedtke (Luisenstadt) 2:26:22 h, 2. Dirk Wowerat (RSC Potsdam), 3. Mario Langer (RSG Grimma), 4. Hanke (RSV Werner Otto), 5. Schaberg (TSC), 6. Grothe (Winfix-Techem), 7. Hentschel (Dresdner SC), 8. Nestler (RV Leipzig), 9. Begemann (Harburger RV), 10. Herold (RV Berlin 1888) ... 16. Lippinski (team messenger), 20. Kriegs (KED Radteam), 22. Lausberg (RSV Werner Otto), 27. Pohl (RV Iduna).

Junioren (80,4 km): 1. Felix Korth (RSC Potsdam) 2:02:52 h, 2. Andreas Müller (Chemnitz PSV), 3. Christian Kalender (SV Dassow) ... 9. Papsin, 10. Strebblow (beide TSC), 14. Niemann (Luisenstadt), 20. Kelle (SC Berlin), 27. Lemme (AdW), 32. Lemke (Marzahner RC), 35. Röstel (TSC).

Schüler (40,2 km): 1. Bastian Faltin 1:08:35 h, 2. Markus Wähler (SC Berlin), 3. Nico Lobjinski (Lok templin) ... 10. Reinhardt (SC Berlin), 11. Marquardt (RC Charlottenburg), 16. Hesse (AdW), 19. Heuke, 24. Bernhardt (beide SC Berlin).

U 13 (20,1 km): 1. Sascha Bauer (SC Berlin) 39:30 min, 2. Nico Waßermann (RSC Cottbus), 3. Bianca Brückner (RSG Grimma) ... 6. Raatz (AdW).

U 11 (10 km): 1. Florian Schröder (Lok Templin) 19:15 min, 2. Romy Schneider (RSC Cottbus), 3. Sten-Ove Urban (RV Iduna), 4. Popp (RSC Cottbus), 5. Beyer (SC Berlin) ... 13. Julie Gudlowski (AdW), 14. Fechner (SC Berlin), 22. Sally Lorenzen (RC Charlottenburg).

Senioren II (40,2 km): 1. Henry Trost (SV Dassow) 58:45 min, 2. Uwe Steffen (Köpenicker SV), 3. Gunnar Krüger (RSV Osterweddingen) ... 7. Otto (RSV Werner Otto), 10. Hager (RV 1888), 12. K. Grünke (TSC), 13. Mühlner (ESV Schöne-weide), 14. Herder (RSV Werner Otto), 15. Stumpf (RV Iduna), 16. Nedew (Luisenstadt), 17. Hrymon (ESV Schöne-weide) ... 20. P. Grünke (TSC), 21. Barts (RV Iduna).

Senioren IV: 1. Reiner Karrasch (Bad Doberaner SV) 59:40 min, 2. Fred Hoffmann (RV 1888), 3. Wassili Oschtcharow.

Kriterium – Elite (60 km): 1. Karsten Volkmann (Mer-

lin Logistics) 1:24:40 h/22 Punkte, 2. Enrico Zinn 17, 3. Guido Fulst, 4. Wernicke je 15, 5. Denke 9, 6. Bollmann 8, 7. Schewe 6, 8. Kuhnert, 9. B. Müller (Dresdner SC) je 5, 10. Schüler (Merlin Logistics) 3 ... 13. Vonhof (Sparta Prag), 15. Reuß je 2, 17. Grothe, 18. Träger (Luisenstadt) je 1, 25. Kriegs, 26. Kalz, 27. Marquardt (RC Charlottenburg).

Jugend (30 km): 1. Michael Weicht (SC DHfK) 45:46 min/15, 2. Marcolt Thiel (RK Cottbus) 14, 3. Tino Meier (RSC Cottbus) 13 ... 10. Fielsch (TSC), 13. Petter (RV Iduna).

Senioren II (30 km): 1. Werner Otto 44:26 min/24, 2. Ralf Paddags (RSC Potsdam) 11, 3. Marco Grobenegger (Magdeburger SV) 10 ... 6. Steffen 3, 7. Jahnke (RSV Werner Otto), 11. K. Grünke, 13. Nedew; **Senioren IV:** 1. Fred Hoffmann.

Frauen/Juniorinnen Kriterium (30 km): 1. Karolin Hildebrandt (Frankfurter RC) 48:24 min/26, 2. Yvonne Arndt (TSC) 13, 3. Nina Köhn (Chemnitz PSV) 8 ... 10. Grontzki (Luisenstadt), 11. Wegemund (TSC), 12. Teller, 13. Noll (beide SC Berlin), 17. Geschwandtner (Luisenstadt), 18. Carow (Marzahner RC) Kind, Schaefer, Niezawitowska (alle RC Charlottenburg).

Straßenrennen (80,4 km): 1. Yvonne Arndt 2:17:35 h, 2. Karolin Hildebrandt, 3. Caroline Noll ... 7. Grontzki, 12. Teller, 14. Wegemund, 21. Geschwandtner.

AUF FREMDEN STRASSEN UND PISTEN

NIENBURG (16.3.2003)

GS III/A-B (111 km): 1. Roman Jördens Team Lamonta, 2. Kai Träger (NRVg Luisenstadt).

C--Klasse (74 km): 1. Christoph Dargatz (HRC Wernigerode) ... 10. Regenbogen (RC Charlottenburg).

Junioren (65 km): 1. Carlo Westphal (Magdeburger SV) ... 5. Buchheister (TSC).

Jugend (46 km): 1. Tim Gajewiak (RSC Stadtlohn) ... 3. Jan Achterberg (RC Charlottenburg), 9. Petter (RV Iduna).

Schüler (37 km): 1. Daniel Pankoke (RC Bielefeld) ... 4. Marquardt (RC Charlottenburg).

U 11 (9 km): 1. Max Bock (RSC Stadtlohn) ... 4. Urban (RV Iduna).

Frauen (46 km): 1. Yvonne Schröder (Herford) ... 5. Bentz (AdW), 6. Schaefer (RC Charlottenburg).

Juniorinnen (37 km): 1. Marlen Jöhrend (Bad Doberaner SV), 2. Julia Landsberger (AdW) ... 4. Niezawitowska (RC Charlottenburg).

CLOPPENBURG (15.3.2003)

Internationales Frauenrennen (42 km): 1. Anouka de Veen (Niederlande) ... 4. Jesierski, 6. Schaefer (beide RG Charlottenburg).

Schüler (21 km): 1. Christian Hakenbroich (RCC Köln), 2. Julius Markwart (RC Charlottenburg).

U 11 (11 km): 1. Sten-Ove Urban (RV Iduna).

BRAMSCHE (22.3.2003)

C-Klasse: ... 2. Marko Sawall, 3. Felix Odebrecht ... 6. Habenicht, 9. Hergert (alle Winfix-Techem).

ASCHEFFEL (30.3.2003)

GS II/A-C (115 km): 1. Jannik Skovlund (Dänemark) ... 5. Krahl, 15. Bengsch (beide KED-Radteam).

Junioren (66 km): 1. Frank Schulz (Frank-

Kleine Felder – starke Rennen

Berliner MTB-Trainingsrennen am 6. April 2003 in den Kiebitzbergen von Niederlehme.

Männer: 1. Sebastian Weinert (RC Charlottenburg), 2. Sascha Piechowski (MTB-Verein), 3. Sven Klas (RC Charlottenburg), eine Rd. zur.: 4. Henschen (MTB-Verein), 5. Matthes (RSV Werner Otto).

Junioren: 1. Peter Laubsch (RC Charlottenburg), 2. Christoffer Scheffelke (RSV Werner Otto), 3. Kilian Pfeffer.

Jugend: 1. Yannick-Johann Tiedt, 2. Alexander Forst, 3. Lion Schneider (alle RC Charlottenburg), 4. Jäger, 5. Neuendorf (beide RSC Wandlitz).

Schüler: 1. Maximilian Kowsky (RSC Wandlitz), 2. Michel Pöthke, 3. Dennis Schulz (beide RC Charlottenburg), 4. Taschies (RSC Wandlitz).

Senioren I: 1. Georg Deicke (RC Berliner Bär), 2. Björn Neumann (MTB-Verein), 3. Heiko Rudolph (RC Charlottenburg), eine Rd. zur.: 4. Monir Mohamed (RC Berliner Bär), 5. Seidel (Zehlendorfer Eichhörchen), zwei Rd. zur.: 6. With, 7. Mönnekes, 8. Krause (alle MTB-Verein).

Senioren II: 1. Bernd Noack, 2. Karsten Cremers (Zehlendorfer Eichhörchen), 3. Wojciech Laubsch (RC Charlottenburg), 4. Ruttko (Zehlendorfer Eichhörchen), 5. Loth (BRC Semper), 6. Schultz (RC Charlottenburg), 7. Geschke (RSC Wandlitz), eine Rd. zur.: 8. Schnabel, 9. Akrutat (beide MTB-Verein).

Frauen: 1. Anke Glaser (MTB-Verein).

furter RC) ... 3. Erik Lorenz (RSV Werner Otto), 4. Raasch, 5. Metzke (beide TSC), 10. Heidler (Luisenstadt).

Jugend (49,5 km): 1. Andre Glosch (RV Hamburg) ... 7. Wilming (TSC).

Frauen (94,5 km): 1. Kerstin Forstner (AGC Team), 2. Yvonne Arndt (TSC), 3. Katja Polzin (SC Berlin), 4. Wegemund (TSC) ... 7. Grontzki (Luisenstadt), 8. Blum (SC Berlin), 9. Kindt (RC Charlottenburg).

OSNABRÜCK (23.3.2003)

C-Klasse (81 km): 1. Florian Krabbe (RSV Steinfurth) ... 7. Regenbogen (RC Charlottenburg).

Junioren (68 km): 1. Robert Gesink (Niederlande) ... 3. Sven Männert (Luisenstadt).

RHEDE (30.3.2003)

GS III/A-B (79,5 km): 1. Tjallingli Maarten (Marco Polo) ... 8. Knees (KED-Rad Team).

ARNSTADT (29.3.2003)

Jugend (37 km): 1. Philipp Klein (Turbine Erfurt) ... 7. Achterberg (RC Charlottenburg), 9. Kramp, 10. Hans (beide SC Berlin).

Frauen/Juniorinnen (37 km): 1. Madeleine Sandig (Euregio Egreensis) ... 9. Carow (Marzahner RC), 10. Grontzki (Luisenstadt), 13. Blum (SC Berlin).

CADOLZBURG (5.4.2003)

GS II/III/A (160 km): 1. Eric Baumann (Team Wiesenhof) ... 3. Linus Gerdemann (Winfix-Techem).

B/C (96 km): 1. Rene Anke (Team Wiesenhof) ... 4. Kleinschmidt (Winfix-Techem).

Junioren (80 km): 1. Philipp Kellermann (SG Köln-Worringen) ... 5. Opitz (Zehlendorfer Eichhörchen).

Jugend (64 km): 1. Christopher Kramp, 2. Sebastian Hans (beide SC Berlin).

Frauen (48 km): 1. Judith Arndt (Team Nürnberger) ... 9. Hollmann (BRC Zugvogel).

Volker Winkler im Jugendvorstand

Anlässlich der Jugendhauptversammlung des Berliner Radsport-Verbandes am 24. März 2003 wurde Volker Winkler in den Jugendvorstand kooptiert. Damit soll erreicht werden, dass der Jugendvorstand vermehrt bei Wettkämpfen mit einem Ansprechpartner vertreten ist. Zugestimmt wurde einem Geschäftsverteilungsplan. Danach vertritt Lutz Fischbach den Straßenrennsport, Bodo Kriegs den Bahnrennsport bei Wettkämpfen. Es wurde empfohlen weitere Sportfreunde für

eine aktivere Mitarbeit in den betreffenden Arbeitsgebieten zu gewinnen. Jens-Holger Mey ist zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit. In Erläuterung zu seinem nachstehend folgenden Jahresbericht räumte der Landesjugendleiter Mängel in der Arbeit ein, die mit seiner beruflichen Weiterbildung begründet wurden.

Bei der Bundeshauptversammlung in Erfurt wurden Jens-Holger Mey und Klaus Waclawik in ihren Ämtern als Beisitzer bestätigt.

Bahnfahrer setzten Maßstäbe

BERICHT DES JUGENDLEITERS

Ein Rückblick auf die Ergebnisse 2002 zeigt, dass wie auch in den letzten Jahren, die Schwerpunkte auf der Bahn lagen. Bei den Junioren-WM konnten keine Medaillen errungen werden, ein vierter Platz unter Beteiligung von Robert Kriegs in der Vierer-Mannschaft und der Vizetitel in derselben Disziplin bei den Europameisterschaften bildeten die größte internationale Ausbeute. Derselbe Sportler konnte wiederum zwei Silbermedaillen bei den Deutschen Meisterschaften erreichen, in der Einzelverfolgung und mit seinen Mannschaftskameraden vom SC Berlin in der Mannschaftsverfolgung. Dazu kommen dritte Plätze in der Zweier-Mannschaft durch Hendrik Röglin / Nicolai Raasch und im 500 m Zeitfahren durch Yvonne Arndt (alle Berliner TSC).

Kommen wir von der Bahn zu den anderen Disziplinen, denn auch dort wurden Erfolge erreicht. Herzlichen Glückwunsch an Felix Gniot vom BRC Zugvogel, der im Querfeldeinfahren der Junioren Deutscher Meister werden konnte. Im Straßenbereich seien der Sieg von Felix Odebrecht bei der Trofeo Karlsberg, einem Weltcuprennen über 4 Etappen, und der 2. Platz von Erik Lorenz bei den Norddeutschen Meisterschaften genannt.

Um den Kreis der Erfolge zu schließen seien nochmals Yvonne Arndt und Robert Kriegs genannt, die bei den Berliner Bahnmeisterschaften 2002 mit jeweils vier Titeln zu den besten Sportlern in der Juniorenklasse wurden. Diesen beiden, sowie allen anderen Platzierten und Medaillengewinnern unsere Anerkennung, verbunden mit dem Wunsch für ein weiteres erfolgreiches Agieren bei internationalen und nationalen Höhepunkten. Ein weiterer Höhepunkt, vor allem für die Schülerklassen, war die erfolgreiche Durchführung der 10. Internationalen Kids-Tour. Lange Zeit war es fraglich, ob das Jubiläumrennen überhaupt durchgeführt werden konnte, doch dank der unerwarteten Hilfe mehrerer neuer Sponsoren und der Unterstützung des alten Helferstammes wurde auch diese Großveranstaltung zu einem guten Ende gebracht. Zwar waren die sportlichen Ergebnisse 2002 nicht so gut wie im Vorjahr, wir hoffen aber auf eine Steigerung bei der 11. Austragung.

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch im letzten Dezember die besten Sportler im Straßen- und Bahnpokal, sowie die Berliner Meister im Rahmen einer kleinen Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Arena“ geehrt. In diesem Zusammenhang allen Trainern und

Übungsleitern, den Mitgliedern der Bahn-AG, den Eltern und allen weiteren Helfern vielen Dank für die Unterstützung bei der erfolgreichen Durchführung der Aktivitäten im Nachwuchsbereich.

Einige Bemerkungen zur Arbeit des Jugendvorstandes. Im letzten Berichtszeitraum ist es nicht gelungen eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Vorstandes und den Übungsleitern zu koordinieren. Es wurden zwar Aktivitäten durchgeführt, doch waren diese sporadisch und insgesamt zu ungleichmäßig über das Jahr verteilt. Ich würde deshalb zur Verbesserung der Arbeit im Jahr 2003 folgende Punkte zur Diskussion stellen:

- Kooptierung eines weiteren Mitgliedes in den Jugendvorstand
- Genaue Festlegung der Aufgabengebiete in Zusammenarbeit mit Übungsleitergruppen (2-3 Personen)
- Um übermäßige Zeitbelastungen zu vermeiden, regelmäßige Absprachen der Jugendleiter im Rahmen der monatlichen Sitzungen der Übungsleiter und Trainer
- Stärkere Außenwirkung der Berliner Radsportjugend durch aktive Mitarbeit bei der Vorbereitung und Gestaltung von Radsportveranstaltungen die Nachwuchswettbewerbe betreffend.

Nachtrag zur Jahreshauptversammlung

MTB-Nachwuchs vielversprechend

BERICHT DES FACHWARTES MOUNTAINBIKE

Der MTB-Sport kämpfte 2002 so ein bißchen vor sich hin, denn das Programm fand mit vier kleinen Rennen um den Berlin-Cup, der Landesmeisterschaft in Niederlehme und Trainingsveranstaltungen der Vereine doch auf bescheidenem Niveau statt. Neuzugänge blieben allerdings rar.

Das hat mich als Fachwart aber nicht davon abhalten können, weiterhin zu den festen Zeiten am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und dem Wochenende am bekannten Ort im Grunewald gezielt Trainingsfahrten anzubieten. Ausgezahlt haben sich auch die verlängerten Trainings-Wochenenden, denn da standen pro Tag immerhin jeweils 100 km Grundlage im Gelände auf dem Programm. Daraus entwickelten sich erfreulicher Weise recht erfolgversprechende Fahrer der Schüler- und Jugendklasse, die dann bei den Regionalmeisterschaften vorn waren oder sogar Rennen in den Nachbarländern gewonnen haben.

Der Radsportfachhandel und einige Fahrradgeschäfte signalisierten gegen Jahresende Absichten, unsere Veranstaltungen im kleinen Umfang zu unterstützen. Vermutlich ist erkannt worden, dass damit auch die Möglichkeit besteht, die Umsätze zu steigern. Es ist ja wohl auch logisch, dass je mehr gefahren wird, desto größer der Verschleiß an Reifen, Ketten und Zahnkränzen wird. Vielleicht stand auch bei einigen Jungen und Mädchen zu Weihnachten wieder ein neues Mountainbike unterm Baum. Also begeben sich als Fachwart mit der Hoffnung in die Saison 2003 bei unseren Veranstaltungen um den Berlin-Pokal doch diesen oder jenen neuen Starter in der Meldeliste zu finden.

Gerald Schultz

BERLINHAUS

**Attraktive Ladenflächen
zu vermieten!**

**Zehlendorf, Teltower Damm
Randlage Berlin, direkt im Grünen**

ca. 80m²

**Ideal für Fahrradhändler
Parkplatz vor dem Haus**

BERLINHAUS GmbH, Tel. 885 945 882

Weitere Angebote in interessanten Lagen vorhanden!

Jonas Kraeusel meldete sich deutlich zurück

Berlins Kunstradsportler sorgten bei den vom RV Blitz Neukölln ausgerichteten Landesmeisterschaften für einen bemerkenswerten Titelkampf. Freud und Leid lagen dabei wie so oft dicht beieinander. Nachdem sich Thomas Kleinworth endgültig zurückgezogen hat, sich auf seine Trainerstätigkeit beschränkt, waren an die Junioren die höchsten Anforderungen zu stellen. Nach einjähriger Pause wegen eines Auslandsaufenthalts meldete sich Jonas Kraeusel (BRC Semper) eindrucksvoll zu Wort. Er holte sich den Titel im Einer von Tim Schwarz zurück und erreichte mit ihm gemeinsam im Zweier das angestrebte Ziel: Mit 257,65 Punkten erfüllten beide als einzige die Qualifikationsnorm zu den Deutschen Meisterschaften. Nicht ganz so glücklich schaute bei den Frauen Linda Geister (Spandauer RV) drein. Bei ihrem Alleingang war ihr der Titel zwar nicht zu nehmen, aber ein unnötiger Patzer verhinderte um 1,6 Punkte die Teilnahme am Deutschland-Cup. Ihre Vereinskameradinnen Christine Barrau / Miriam Müller verfehlten die Qualifikation im Zweier (240 Punkte) leider doch noch deutlich. Für den nächsten Anlauf bleibt einig zu tun, will man bei

der Deutschen Meisterschaft auch einmal dabei sein. Im Einer der Juniorinnen gab es mit dem Titelgewinn von Romina May an der Spitze eines Spandauer Quartetts eine Überraschung. Mit einer Steigerung der persönlichen Bestleistung von 244,35 auf 246,02 Punkte zog sie an der Titelverteidigerin Johanna Erpenbeck vorbei. Für die war dieser Ehrenplatz dennoch ein Erfolg, hatte sie doch

mit einer Fußverletzung zu kämpfen, konnte sich daher nicht wie gewohnt entfalten. Das stärkste Aufgebot war bei den B-Schülerinnen am Ablauf. Laura Müller schaffte den nahtlosen Übergang aus der C-Klasse mit Bestleistung von 230,82 Punkten vor ihrer Zweier-Partnerin Ronja Sando (beide RV Blitz Neukölln). Beide schraubten im Zweier die Bestmarke von 216,85 auf 220,72 (B-Schülerinnen). **R.M.**

Berliner Meisterschaften im Kunstradsport am 16. März 2003 beim RV Blitz Neukölln

Einer-Kunstradfahren

Frauen: 1. Linda Geister 268,40 Punkte;
Juniorinnen: 1. Romina May **246,02**/bisher 244,35, 2. Johanna Erpenbeck 245,44, 3. Christina Barrau **242,51**/240,47, 4. Bianka Ullrich 236,79.
Schülerinnen A: 1. Miriam Müller (alle Spandauer RV) 240,36, 2. Allyn Pilz (BRC Semper) 233,07, 3. Kristin Ressel (Spandauer RV) **222,23**/220,88.
Schülerinnen B: 1. Laura Müller **230,82**/229,57, 2. Ronja Sando (beide RV Blitz Neukölln) 228,31, 3. Julia Schulze (Spandauer RV) **220,15**/218,55, 4. Gina Schmidt **219,60**/218,48, 5. Sarah Heinrich (beide RV Blitz Neukölln) **212,30**/210,50, 6. Kimberly Apelt **212,27**/209,65, 7. Mareike Schlapphoff (beide Spandauer RV) **212,25**/210,70, 8. Josephine Dobinski (RV Blitz Neukölln) 207,50.
Schülerinnen C: 1. Kim Woelke **226,29**/225,10, 2. Vanessa Herlitschke **208,20**/206,62, 3. Vivien Apelt (alle Spandauer RV) 206,75.

Junioren: 1. Jonas Kraeusel 276,58, 2. Tim Schwarz (beide BRC Semper) 262,67, 3. Philip Lauinger (Spandauer RV) **230,96**/230,56.
Schüler A: 1. Maik Bode (Spandauer RV) 232,37, 2. Florian Kretschmar (RV Blitz Neukölln) 226,69.
Schüler B: 1. Markus Ressel (Spandauer RV) 219,05.

Zweier-Kunstradfahren

Juniorinnen: 1. Miriam Müller / Christine Barrau (Spandauer RV) 234,25.
Junioren: 1. Jonas Kraeusel / Tim Schwarz (BRC Semper) 257,65.
Schülerinnen: 1. Laura Müller / Ronja Sando (RV Blitz Neukölln) **220,72**/216,85.
Vierer-Kunstradfahren – Juniorinnen: 1. Spandauer RV (Christina Barrau / Miriam Müller / Romina May / Johanna Erpenbeck) 236,59.
 Anmerkung: Halbfette Punkte – persönliche Bestleistung.

Kaum einer ging leer aus

2. Turnier um Berlin-Pokal im Kunstradsport am 6. April 2003 beim BRC Semper

Einer-Kunstradfahren:
Gruppe I – Elite: 1. Sybill Lorentz (GW Märkisch-Buchholz) 255,41 Punkte, 2. Nancy Bunke (SG Rauen) 252,48, 3. Linda Geister 250,50, 4. Seraphina Schüller **245,77**/bisher 241,92, 5. Madleen Stapel (beide KRTC Fürstenwalde) 221,90.
Gruppe II – Junioren: 1. Tim Schwarz 262,12, 2. Jonas Kraeusel 258,81, 3. Juliane Ebersbach (SV Rehbrücke) **254,23**/247,86, 4. Jessica Grasnick (SG Rauen) 246,80, 5. Christina Barrau **246,55**/240,47, 6. Johanna Erpenbeck 244,36, 7. Romina May 243,85, 8. Bianca Ullrich 235,47, 9. Philip Lauinger **231,38**/228,84, 10. Christian Stapel (KRTC Fürstenwalde) **226,68**/226,62.
Gruppe III – Schüler A: 1. Miriam Müller **249,30**/248,25, 2. Julian Buchholz **238,16**/233,26, 3. Annika Mücke (beide SG Rauen) **235,90**/235,06, 4. Maik Bode 234,53, 5. Laura Schütte (SG Rauen) **232,65**/229,47, 6. Allyn Pilz 231,36, 7. Florian Kretschmer 229,70, 8. Kristin Ressel **221,87**/220,26, 9. Björn

Herse (KRTC Fürstenwalde) 218,94.
Gruppe IV – Schüler B: 1. Laura Müller **234,35**/228,14, 2. Ronja Sando **232,16**/225,83, 3. Lisa Hunger **230,43**/225,13, 4. Franziska Riek (beide SV Rehbrücke) **224,94**/223,19, 5. Julia Schulze **219,43**/218,55, 6. Julia Schewe (SG Rauen) 216,95, 7. Mareike Schlapphoff **214,05**/210,70, 8. Sarah Heinrich **214,05**/207,42, 9. Kimberly Apelt **213,65**/209,65, 10. Annemarie Schuck (SG Rauen) 212,10, 11. Josephine Dobinski **212,08**/206,54.
Gruppe V – Schüler C: 1. Maike Makowski 224,90, 2. Vivien Apelt **209,9**/208,45, 3. Vanessa Herlitschke **206,92**/206,62.
Zweier-Kunstradfahren
Elite/Junioren: 1. Kraeusel/Schwarz 252,5, 2. Müller/Barrau **247,06**/241,12, 3. Grasnick/Mücke **228,90**/226,13, 4. Erpenbeck/May 228,15, 5. Stapel/Schüler **224,84**/224,83.
Schülerinnen: 1. Müller/Sando 220,42, 2. Buchholz/Schütte 218,69, 3. Makowski/Schulze 209,0.
Vierer-Kunstradfahren: 1. Spandauer RV **246,71**/238,37; **Vierer-Einradfahren:** 1. SG Rauen **265,41**/235,55.

Florian Kretschmer hat gepunktet

Seine persönliche Bestleistung von 226,66 Punkten verbesserte Florian Kretschmer (RV Blitz Neukölln) auf 231,05 Punkte, gewann damit das Einer-Kunstradfahren der A-Schüler bei der 1. Runde des Brandenburg-Pokals in Werder. Bei den B-Schülerinnen kletterten seine Vereinskameradinnen Ronja Sando mit ebenfalls neuer Bestleistung von 232,03 (bisher 229,57) Punkten auf Platz 2 als Zweite und Laura Müller (227,95 Punkten) als Dritte mit aufs Treppchen. Besser war nur Claudia Steinhardt (Caputher SV) mit 233,09 Punkten.
 Ferner 8. Gina Schmidt 218,49 (217,56), 12. Josephine Dobinski (alle RV Blitz Neukölln) 209,5 (205,54).



Miriam Müller



Kim Woelke



Laura Müller

Fotos: Fanselow

VEREINSNACHRICHTEN

BSV AdW

Sponsoren schlugen sich wacker

Beim Saisonanfahren unseres BSV AdW in Kienberg bei Diepensee herrschte Frühlingswetter, fast wie bestellt zur ersten Prüfung auf den Rädern im Freien. Voller Tatendrang starteten die Aktiven mit diesem Einzelzeitfahren in die neue Saison. Mit von der Partie auch einige unserer Sponsoren. Dirk Lucke (Heizöl Lucke), Torsten Nauschütz (Baubetreuung Nauschütz) und Arndt Heinze (Radsport Heinze) schlugen sich recht wacker.

U 13: 1. Sebastian Wotschke, 2. Tobias Schack, 3. Marc Wilhelm.

U 15: 1. Karl Seiler, 2. Matthias Hesse, 3. Marc Levin.

U 17 (w): 1. Christina Hohmann, 2. Franziska Hesse; **U 19 (w):** 1. Julia Landsberger.

U 17 (m): 1. Robert Seiler, 2. Nik Kracik, 3. Robert Heller; **U 19 (m):** 1. Martin Lemme, 2. Alexander Wotschke, 3. Willi Sowinski.

Elite C: 1. Oliver Mayer; **U 23:** 1. Sebastian Urban, 2. Steffen Schulz; **Frauen:** 1. Kirsten Bentz.

Hobby (m): 1. Dirk Lucke, 2. Thilo Winge, 3. Guido Heinze; **Hobby (w):** 1. Doreen Wilhelm. **M.G.**

RC Charlottenburg

RTF-Marathon Premiere

Die RTF-Abteilung veranstaltet zum ersten Mal einen Radmarathon in Verbindung mit unserer altbewährten Kontrollfahrt „Zwischen Havel und Blankensee“, die uns in die südwestliche Umgebung Berlins führt. Der Radmarathon am 25. Mai stellt eine Verlängerung der altbewährten Strecke dar und führt uns an idyllischen Seen vorbei, an kleinen Dörfern und Kiefernwäldern. Auf der Tour werden die Kleinstädte Treuenbritzen, Brück, Golzow und Beelitz gestreift. Dabei umfahren wir das Baruther Urstromtal, werden wie auf der linken Fahrbahnseite waldreiches Gebiet, die sogenannte Zauche haben. Von Golzow geht es dann nach Beelitz, das durch seine Heilstätten und natürlich besonders durch den überregional erhältlichen Spargel bekannt ist. Danach nähern wir uns Zeuchwitz, wo die Marathonstrecke mit den anderen Strecken zusammengeführt wird. Es wird neben der üblichen Verpflegung an den Kontrollstellen der Marathon-Fahrer eine gesonderte Verpflegung bereit stehen. Wir werden einen Besenwagen auf die Strecke schicken, der eventuell Fahrer aufnehmen kann, die aus irgendeinem Grund die Fahrt nicht mehr fortsetzen können. Am Start und Ziel gibt es wie immer ein Buffet, um sich vor oder nach der Tour zu stärken.

Am Vortag, dem 24. Mai, bietet sich zum Einrollen und als Stadtrundfahrt die RTF „Von Britz durch Berlin“ im Geschlossenen Verband an. Es geht ohne Halt und unter polizeilicher Begleitung unter anderem auf den Kudamm und am Brandenburger Tor vorbei zur Straße Unter den Linden, zum Alexanderplatz und weiter durch zahlreiche Berliner Bezirke.

Die RTF wird vom RV Möwe Britz veranstaltet.

Anmeldungen für die Teilnahme am Radmarathon sind zu richten an:

Dieter Mehlitz

Furtwänglerstraße 3, 14193 Berlin
oder per E-Mail: bollemehlitz@aolcom.



BDR-Sportdirektor Burckhardt Bremer (NRVg Luisenstadt) - Mitte - erhielt im Britzer Schloss die Medaille für langjährige ehrenamtliche Arbeit zum Wohle des Sports und zur Förderung der Jugend. Rechts Neuköllns Bezirksbürgermeister Heinz Buschkowsky, links Bezirksabgeordneter Morche.

Foto: Hoffmann-Schon



Dieses Konterfei von Berlins Meisterschaften widmen Jonas Krausel, Allyn Pilz und Tim Schwarz (v.l.n.r.) Trainerin Sandra Waldau (Mitte hinten) zu ihrer am 3.5.2003 vollzogenen Trauung mit dem ebenfalls im Bankfach tätigen Lars Becker, der den Namen der früheren Meisterfahrerin annahm.

Foto: Fanselow

Osterhasen von Radsport Sonntag

Große Freude bereitete Radsport Sonntag den Kleinen der Kindertagesstätte am Prager Platz mit 120 Osterhasen und einem Spielzeuggeschenk über 200 Euro. Unser Inserent Herr Rüdiger Schlüßchen und Dorian Bredlau (Continental Versicherung) verschönerten damit den Kids das Osterfest.

Verkaufe Rennrad „celtic“

Rahmen: 48, S-Band, pulverbesch.,
Komp.: Shimano Tiagra, Schaltw.:
Shimano 105 inkl. LOOK-Pedalen,
Alu-Rahmen u. -gabel, 2 J. Neu 895,-
VB 380,- Euro.

Telefon: 0171 - 193 38 51

Nach der Jahreshauptversammlung am 23. Februar 2003 setzt sich der Vorstand des BRV wie folgt zusammen:

Ehrenpräsident: Otto Ziege

Klickstraße 25, 13405 Berlin, Tel. 347 99 54

Präsident: Wolfgang Scheibner

Bismarckstraße 1022, 10625 Berlin,

Tel. 312 83 70, Fax 312 17 68,

Funk 0173 - 377 06 99

Vizepräsident: Werner Otto

Pastor-Niemöller-Platz 8, 13156 Berlin,

Tel. 916 52 46, Fax 916 56 15,

Funk 0172 - 323 63 53

Schatzmeister und Fachwart für Breitensport: Friedrich Wellner

Holzstraße 16, 13359 Berlin,

Tel. 49 97 86 50, Fax 49 97 86 30

Sportwart: Dieter von der Heyde

Greifswalder Straße 119, 10409 Berlin

Tel. 421 74 02, Fax 421 74 02, Funk 0173 -

759 12 86

Jugendleiter: Lutz Fischbach

Mohnblumenweg 9, 16341 Schwanebeck

Tel. 944 221 18, Fax 944 21 18

Straßenfachwart: Gerhard Blum

An der Dubrow 18, 15752 Prieros

Tel. 033768 - 206 60, Fax 033768 - 20 89 34,

Funk 0173 - 406 21 21

Bahnfachwart: Christine Mähler

Raoul-Wallenberg-Straße 40, 12679 Berlin,

Tel. 933 21 93, Fax 933 21 93, Funk 0170 -

698 19 64

Frauenwart: Michael Gaumnitz

Mühsamstraße 38, 10249 Berlin,

Funk 0172 - 300 88 30

Obmann für Stehersport: Rainer Podlesch

Wulfila-Ufer 36, 12105 Berlin

Funk 0170 - 915 95 221

Fachwart für Radball: Giovanni Dietz

Friedrichshagener Straße 51, 12555 Berlin,

Tel. 23 36 29 59, Funk 0163 - 4222 75 25

Fachwart Kunstradsport: Alfred Henze

Schirpitzer Weg 7, 12355 Berlin, Tel.

681 81 33

Fachwart für BMX: Matthias Lampmann

(kommissarisch)

Königstraße 13, 12105 Berlin, Tel. 705 45 09

Protokollführer: Werner Fuhrmann

Severingstraße 27, 12351 Berlin

Zeugwart: Klaus-Detlef Junge

Neue Krugallee 106, 12437 Berlin,

Tel. 5322 32 31 (Zühlsdorf 033397 - 602 35)

Wanderfachwart: Wolfgang Rapsch

Pekrunstraße 61, 12685 Berlin, Tel. 541 54 73

Fachwart für MTB: Gerald Schultz

Dessauer Str. 6-7, 10963 Berlin

Funk 0171 - 763 26 75

Landestrainer: Dieter Stein

Axenstraße 86, 13089 Berlin

Tel. 423 07 34, Fax 423 07 34,

Funk 0171 - 612 91 42

Tel. d. 42 83 21 46, Fax d. 42 83 21 47

Landestrainer: Volker Winkler

Germanenstraße 118, 12534 Berlin,

Tel. d. 42 83 21 43, Funk 0172 - 237 08 19

Mountainbike-Meisterschaften von Berlin/Brandenburg am 25. Mai 2003

anschließend Jeder Männer/Hobbysenioren 60 min.

Startgeld: Schüler, Jugend und Junioren 4.00 Euro, alle anderen 6.00 Euro.

Meldungen: am Start und Ziel.

Allgemeines: Platz 1-3 Medaillen. Hobbyfahrer unter 18 Jahre bringen elterliche Genehmigung mit. Es besteht Helmpflicht. Achtung, nicht am Fußballplatz parken!

Ausrichter: RC Charlottenburg, MTB-Verein.

Ein Blick voraus

Aus dem Berliner Radsport-Kalender

Eine 6-Wochen-Terminvorschau finden Sie im Internet unter:

www.bdr-radsport.de/ber/brvworsch.html

BAHNRENNSPORT

21. Mai 2003, 16.00 Uhr

Berliner Bahnpokal für Schüler U 13, U 15, Jugend, Junioren, Elite. Velodrom, Landsberger Allee.

4. Juni 2003, 16.00 Uhr

Berliner Bahnpokal für Schüler U 13, U 15, Jugend, Junioren, Elite. Velodrom, Landsberger Allee.

18. Juni 2003, 16.00 Uhr

Berliner Bahnpokal für Schüler U 13, U 15, Jugend, Junioren, Elite. Velodrom, Landsberger Allee.

STRASSENRENNSPORT

25. Mai 2003, 8.10 Uhr

Rund um Buckow des RSV Werner Otto. Start und Ziel: Wriezener Str. 8.10 Uhr Junioren 91 km, 8.20 Uhr Senioren 65 km, 10.10 Uhr Jugend 65 km, 12.10 Uhr Jedermannrennen, 14.15 Uhr GS III/Elite A-C 143 km, 14.20 Uhr Schüler 39 km, 15.40 Uhr U 13 26 km, 16.40 Uhr U 11 13 km.

28. Mai 2003, 17.00 Uhr

Berliner Straßenpokal für Schüler U 13 - U 15. Start und Ziel: Sportforum Hohenschönhausen.

31. Mai 2003, 13.30 Uhr

49. Lichterfelder Rundstreckenrennen im Rahmen der 51. Steglitzer Woche des RV Lichterfelde-Steglitz. Start und Ziel: Ludwig-Beck-Platz, 13.30 Uhr U 13 6,8 km, 13.50 Uhr Schüler 11,9 km, 14.15 Uhr Senioren II-IV 30,6 km, 15.10 Uhr Jugend 34 km, 16.00 Uhr Junioren 51 km, 17.15 Uhr Elite A-C 85 km.

6.-9. Juni 2003

51. Tour de Berlin (siehe Seite 1).

11. Juni 2003, 17.00 Uhr

Berliner Straßenpokal für Schüler U 13 - U 15. Start und Ziel: Sportforum Hohenschönhausen.

15. Juni 2003

Rund in Tempelhof der RV Berlin 1888.

15. Juni 2003

3-Fichten-Kriterium der Gemeinde Fichtenwalde

25. Juni 2003

Berliner Straßenpokal für Schüler U 13 - U 15. Start und Ziel: Sportforum Hohenschönhausen.

28. Juni 2003

Hufeisenrennen des RV Möwe Britz.

29. Juni 2003

4. Großer Heinze Radsport-Preis von AdW.

RTF

24. Mai 2003, 13.00 Uhr

1. RTF Von Britz durch Berlin des RV Möwe Britz

über 112 km. Start: Fritz-Karsen-Schule, Fulhamer Allee, Britz.

25. Mai 2003, 7.00-8.00 Uhr

RTF-Marathon des RC Charlottenburg Vom Olympiastadion zum Urstromtal 226 km. Start: Olympiastadion, Hanns-Braun-Str.

25. Mai 2003, 8.00-10.00 Uhr

RTF Zwischen Havel und Blankensee des RC Charlottenburg über 43/73/112/152 km. Start: Olympiastadion, Hanns-Braun-Str., Charlottenburg.

29. Mai 2003, 9.00 Uhr

Geführte permanente RTF des RC Berliner Bär über 43 km. Start: ARAL-Station, Heiligenseestr. 28, Tegel.

31. Mai 2003, 9.00-11.00 Uhr

RTF Märkische Weichseleiszeitour des SC Berlin über 50/72/111/151 km. Start: Sportforum. An der Tränke, Bernau.

1. Juni 2003, 8.00-10.00 Uhr

RTF Löschzug der BSG Berliner Feuerwehr über 71/111/151 km. Start: Feuerwache Mariendorf, Rathausstr. 72, Mariendorf.

7. Juni 2003, 9.00 Uhr

Große Spandauer geführte permanente RTF des RSV Spandau über 74 km. Start: ARAL-Tankstelle, Heerstr. 375, Spandau.

8. Juni 2003, 9.00 Uhr

Mühlen-Tour geführte permanente RTF des RV Möwe Britz. Start: Lokal Doppelochse, Pätzer Str., Britz.

9. Juni 2003, 9.00 Uhr

Havellandtour geführte permanente RTF des RSV Spandau über 78 km. Start: Elf-Station Nauen, B 5 Ortseingang.

RADWANDERN

25. Mai 2003, 10.00 Uhr

2. Landesverbandsfahrt im Radwandern bei Oranienburg. Treffpunkt 10.00 Uhr S-Bahnhof Oranienburg.

29. Juni 2003, 10.00 Uhr

3. Landesverbandsfahrt im Radwandern bei Strausberg. Treffpunkt 10.00 Uhr S-Bahnhof Strausberg-Vorstadt.

KUNSTRADSPORT

18. Mai 2003, 10.00 Uhr

3. Wertung Berlin-Pokal im Kunstfahren beim Spandauer RV.

1. Juni 2003, 10.00 Uhr

Ostdeutsche Meisterschaften im Kunstfahren des RV Blitz Neukölln, Bezirkssporthalle Neukölln, Oderstr.

22. Juni 2003, 10.00 Uhr

4. Wertung Berlin-Pokal im Kunstfahren beim BRC Semper.



Adressen der Berliner Radsport-Vereine im BRV



Internetadressen der Vereine siehe:
www.bdr-radsport.de/ber/vereine/

RC Berliner Bär e.V.

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Friedrich Wellner, c/o. Thermo-Technik, Holzstr. 16, 13359 Berlin, Telefon: 49 97 86 50, Fax: 49 97 86 30. Sitzung 14tägig in jeder geraden Woche mittwochs, 20 Uhr, Sportheim Osnabrücker Str. 24, 10589 Berlin.

RV Berlin 1888 e.V.

1. Vorsitzender: Michael von der Heyde, Thaerstr. 44, 10249 Berlin, Telefon: 427 11 76. Geschäftsstelle: Wolfgang Scheibner, Bismarckstr. 102, 10625 Berlin, Telefon: 312 83 70, Fax: 312 17 68. Sitzung: jeden Freitag 20.00 Uhr „Haus des Sports“ Gitschiner Straße 48-49, Ecke Böcklerstr., 10969 Berlin, Telefon 615 73 73.

RV Blitz Neukölln 1894

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Alfred Henze, Schirpitzer Weg 7, 12355 Berlin, Telefon: 681 11 33, Fax: 66 52 90 53 Training: Mo. 18.45-21.45 Uhr Einradfahren, Mi., Do., Fr. 17.00-21.45 Uhr Kunstradfahren, Kopfstr. 55, 12053 Berlin.

RC Charlottenburg e.V.

1. Vorsitzender: Hein-Detlef Ewald, Sakrower Kirchweg 70, 14089 Berlin, Telefon: 365 52 89, Fax: 368 02 620, Geschäftsstelle: Friesenhaus 1 auf dem Olympiagelände, Hanns-Braun-Straße, 14053 Berlin, Telefon: 30 81 05 58, Fax: 30 81 05 57. Geschäftszeit: Montag 18-20 Uhr. Sitzung jeden Montag um 19 Uhr Schüler/Jugend/Junioren; 20 Uhr Frauen/Männer/Senioren in der Geschäftsstelle.

RSV Spandau e.V.

Postanschrift c/o Förderlich Baude, Förderichstr. 65, 13595 Berlin. 1. Vorsitzender: Manfred Schwiethal, Fahremundstraße 16, 13593 Berlin, Telefon: 361 54 29; Sitzung jeden 2. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr, Förderlich Baude, Telefon: 331 76 68.

Deutscher Radrenn-Klub 1938 e.V.

1. Vorsitzender: Hans Berkenhagen, Schillingstr. 17, 13403 Berlin, Telefon: 412 22 17. Sitzung: jeden 1. Mittwoch, Schöneberger Sportcasino, Sachsensdamm 11, 10829 Berlin, Telefon: 781 37 25.

SVg Zehlendorfer Eichhörnchen

1. Vorsitzender: Karsten Podlesch, Telefon: 45 08 18 35, Fax: 45 08 18 36. Geschäftsstelle: Norbert Flor, Fritz-Erler-Allee 112, 12351 Berlin, Tel./Fax: 603 31 31, Handy: 0160 / 501 40 96. Fachwart RTF: Peter Matthes, Landhausstr. 44, 10717 Berlin, Telefon: 861 76 83, Fax: 863 95 67.

Schöneberger RV Iduna 1910 e.V.

Ehrenvorsitzender: Prof. Dr. R. Leschber, 1. Vorsitzender: Horst Laukait, Sodener Str. 28, 14197 Berlin, Telefon 823 51 28, Fax 824 60 32. 2. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Wolfgang Riese, Ahornallee 20 B, 16548 Glienicke, Telefon: 033056 / 424 88, Fax 033056 / 424 89. Sitzung: 14tägig freitags, 19 Uhr, im „Sport-Casino Schöneberg“, Priesterweg 2, 10829 Berlin, Telefon: 781 37 25.

RV Lichterfelde-Steglitz

1. Vorsitzender: Hans Schubert, Moselstr. 67, 15827 Blankenfelde, Telefon: 0337 / 937 19 64, Geschäftsstelle: Anneliese Karbowy, Achenseeweg 13, 12209 Berlin, Telefon: 711 65 06, Fax: 75 47 89 90. Sitzung: jeden 1. und 3. Freitag, 20 Uhr „Zur Auszeit“, Hindenburgdamm 103, 12203 Berlin, Tel.: 834 33 97. Jugend trifft sich 30 Minuten vor Sitzungsbeginn.

NRVg Luisenstadt

1. Vorsitzender: Herbert Kleinschmidt, Pilgramer Str.

287, 12623 Berlin, Tel.: 566 43 43; Geschäftsstelle: Cornelia Berthold, Havelkorso 165, 16565 Lehnitz, Telefon: 03301 / 2013 83 oder 0173 / 934 91 37. Sitzung: jeden Montag 19 Uhr, Vereinslokal: Gaststätte „Zum Doppelochsen“, Pätzerstraße 17, 12359 Berlin, Telefon: 606 60 00.

RV Möwe Britz

Ehrenvorsitzender Wolfgang Strauß; 1. Vorsitzender: Herbert Toeppfer, Dörchläuchtingstr. 23, 12359 Berlin, Telefon: 606 59 06, Fax: 606 97 52, Sitzung: jeden 1. und 3. Mittwoch, 19 Uhr, Gaststätte „Zum Doppelochsen“, Pätzerstraße 17, 12359 Berlin, Telefon: 606 60 00.

Mountain-Bike Verein Berlin e.V.

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Dirk Borrmann, Am Irissee 4, 12349 Berlin, Tel./Fax: 703 07 78. Treffen: Jede gerade Kalenderwoche, Dienstag ab 18.30 Uhr, im Jugendklub „Schloß 19“, Schloßstraße 19, Charlottenburg.

RVg Nord Berlin e.V.

Ehrenvorsitzender: Horst Utke; 1. Vorsitzender: Klaus Stäbler, Ceciliengärten 24, 12159 Berlin, Telefon: 859 67 108, Fax: 795 21 20. Geschäftsstelle: Gerhard Pinnow, Schlangenbader Str. 30, 14197 Berlin, Telefon: 897 23 140, Fax 897 23 141. Sitzung: jeden Freitag, 20 Uhr in „Laubes Gute Stube“, Armenische Str. 15, 13349 Berlin, Telefon: 455 43 51. Radballtraining: Turnhalle Utrechter Str. 25, Mittwoch und Freitag 19-22 Uhr; Turnhalle Neues Ufer 6, Dienstag 19-22 Uhr.

RSV Werner Otto e.V.

1. Vorsitzender: Werner Otto, Telefon: 916 52 46, Fax: 916 56 15. Geschäftsstelle: Weißenseer Weg 51-55, 13053 Berlin, Telefon: 97 17 22 95. Sitzung: Jeden 2. Dienstag im Monat 19.00 Uhr im Restaurant Hofstall, Blankenburger Straße 76; Internet: www.rsvwernerotto.de und www.otto-bikes.de.

RTC Pirol Tempelhof 1984

1. Vorsitzender: Helmut Stillner, Marmaraweg 14, 12109 Berlin, Telefon: 703 10 06.

BRC Semper 1925 e.V.

Ehrenvorsitzender: Heinz Münchau, 1. Vorsitzender: Wolfgang Rapsch, Pekrunstr. 61, 12685 Berlin, Telefon: 541 54 73. Geschäftsstelle: Wolfram Paul, Hohensaatener Str. 11, 12679 Berlin, Telefon: 934 91 553. Internet: BRCSemper1925.de. Sitzungen: jeden 1. bis 4. Mittwoch eines Monats, 18.00 Uhr bzw. 19.00 Uhr, Gaststätte „Eisbeineck“, Dolziger Str. 1, Ecke Proskauer Str.

RV Siemensstadt

1. Vorsitzender/Geschäftsstelle: Günter Oleszak, Habermannzeile 7b, 13627 Berlin, Telefon: 382 12 89. Sitzung / anschließend Hallentraining: jeden Freitag, 19 Uhr, Gymnastikhalle Robert-Reinicke-Grundschule, Jugendweg 16, Ecke Rohrdamm, 13629 Berlin.

BRC Defekt 1902 e.V.

1. Vorsitzender/RTF-Fachwart: Alfred Faber, Schwedenstraße 5, 13357 Berlin, Tel. 492 10 81. Geschäftsstelle: H. Lambrechts, Letzkauer Steig 8, 13503 Berlin, Tel. 030 / 43 66 70 03.

Spandauer RV 1891 e.V.

1. Vorsitzender: Thomas Kleinworth, Cosmarweg 47, 13591 Berlin, Telefon: 363 89 35. Geschäftsstelle Heike Müller, Erna-Sack-Str. 32, 13591 Berlin. Training: Di. 17-20 Uhr, Mi. 18-21 Uhr, Do. 18-21.30 Uhr. Astrid-Lindgren-Schule, Südekumzeile 5, 13591 Berlin. Sitzung: jeden 3. Dienstag im Monat, 20 Uhr, Sportcasino „Staaken“, 13591 Berlin.

BRC Zugvogel 1901

Ehrenvorsitzender: Walter Fechner, 1. Vorsitzender:

Jörg Wittmann, Tel. 0179/206 51 48, Fax: 01805-624562-13570; j.wittmann@berlin.de; Geschäftsstelle: Ralph Wittmann, Straße am Falkenberg 37, 12524 Berlin, Tel. 030 / 673 38 36; Fax: 069 1330 312 97 09; Sitzung: freitags 19.30 Uhr, Haus des Sports, Gitschiner Str. 48-49, Ecke Böcklerstr., Telefon: 615 73 73; www.brc-zugvogel.de

BSV AdW Berlin, Abt. Radsport

1. Vorsitzender: Karsten Wiewald, Hellersdorfer Straße 103, 12619 Berlin, Telefon: 562 98 351. 2. Vorsitzender: Guido Heinze. Geschäftsstelle: Radsport-Heinze, Forsthausallee 26, 12437 Berlin, Telefon: 532 70 98.

BSG Berliner Feuerwehr – Abt. Radsport

1. Abteilungsleiter: Helmut Steinberg, Quarzweg 42, 12349 Berlin, Telefon: 741 81 42. Versammlung: Gaststätte „Zum Vereinseck“ in Berlin-Tempelhof, Friedrich-Franz-Str./Ecke Friedrich-Wilhelm-Str.

BSG Landesbank Berlin, Abt. Radfahren

1. Abteilungsleiter: Lothar Belitz, Klauslager Weg 3A, 13467 Berlin, Telefon: 405 39 116.

ESV Lok Berlin-Schöneeweide, Sekt. Radfahren

Sektionsleiter: Hans-Jürgen Zapp, Vogelbeerstr. 7, 12489 Berlin, Telefon: 677 45 67 oder 631 73 48.

Skiclub Pallas, Sparte Radfahren

1. Vorsitzender, Jörg Ziegenhagen, Thrasoltstr. 17, 10585 Berlin, Telefon: 341 59 75.

Marzahner Radsportclub Berlin '94 e.V.

1. Vorsitzender / Geschäftsstelle: Michael Lemke, Geraer Ring 51, 12689 Berlin, Telefon: 930 23 504, Fax: 930 23 518.

SC Berlin, Abt. Radsport

1. Vorsitzender: Michael Wegmann. Vereinsheim Sportforum Weißenseer Weg 51-55, 13053 Berlin, Tel./Fax: 97 17 20 93, Geschäftszeit: Montag 15-16 Uhr, Dienstag 17-18 Uhr, Mittwoch 10-12 Uhr. Sitzung: jeden ersten Montag eines Monats ab 19 Uhr.

Berliner TSC e.V., Abt. Radsport

Vorsitzender: Bernhard Rechel. Geschäftsstelle: Paul-Heyse-Str. 25, 10407 Berlin, Telefon: 421 17 45 Fax über TSC-Zentrale: 423 21 11. Sitzung: Jeden ersten Montag im Monat um 18.00 Uhr.

Weltraumjogger Berlin e.V., Abt. Radsport

Alexander Dierig, Falkenseer Str. 28, 14621 Schönwalde, Tel.: 03322 / 424 88 80.

Köpenicker Sportverein-Ajax e.V., Abt. Radsport

Abteilungsleiter: Olaf Krug, Mittelheide 72, 12555 Berlin, Tel.: 030 / 65 26 07 26.

TuS Neukölln 1865 e.V., Abt. Radsport

Sven Jechow, Wermuthweg 6, 12353 Berlin, Telefon 604 56 55.

team messenger e.V.

Geschäftsstelle: Obentrautstr. 62, 10963 Berlin, Tel. 030 / 235 500 70.

FSG Sportclub Lilienthal e.V., Abt. Radsport

Kay Döring, Welterpfad 14b, 12277 Berlin, Tel. 030 / 721 32 97.

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V., BMX-Abteilung

Abteilungsleiter: Anton Meyer; Geschäftsstelle: Senftenberger Ring 12, 13439 Berlin, Telefon: 415 68 67, Fax: 415 71 68.

Berliner Ruder Club e.V., Abt. Radsport

Abt.Leiter Herbert Redlich, Bismarckstr. 4, 14109 Berlin, Tel. 844 10 909.

Downhill Berlin e.V.

Vorsitzender Mathias Iden, Kieffholzstr. 162a, 12437 Berlin, Telefon: 0179 / 404 73 50.